



KEAD2215L

DE | Geschirrspüler

2

ES | Lavavajillas

30



Willkommen bei Electrolux! Danke, dass Sie sich für unser Gerät entschieden haben.



Um Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:
www.electrolux.com/support

Änderungen vorbehalten.

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	2
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
3. MONTAGE.....	6
4. PRODUKTBESCHREIBUNG.....	7
5. BEDIENFELD.....	8
6. PROGRAMMWAHL.....	8
7. GRUNDEINSTELLUNGEN	10
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	14
9. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	15
10. TIPPS UND HINWEISE.....	17
11. REINIGUNG UND PFLEGE.....	19
12. PROBLEMBEHEBUNG.....	23
13. TECHNISCHE DATEN.....	27
14. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG.....	28

1. ⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder

von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.

- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zur Reinigung von haushaltsüblichem Geschirr und Besteck bestimmt.
- Dieses Gerät ist nur für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.05 (0.5) / 1 (10) MPa (bar) liegen.
- Beachte, dass die Höchstzahl an Gedecken 9 beträgt.
- Die Gerätetür sollte nicht geöffnet bleiben, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Servicezentrum oder einer

ähnlich qualifizierten Person zur Vermeidung einer Gefahrenquelle ersetzt werden.

- Warnung: Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen müssen mit den Spitzen nach unten in den Korb geladen oder in horizontaler Position platziert werden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neuen mitgelieferten Schlauchsätzen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



WARNUNG!

Nur eine qualifizierte Fachkraft darf die Montage des Geräts vornehmen.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.

- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

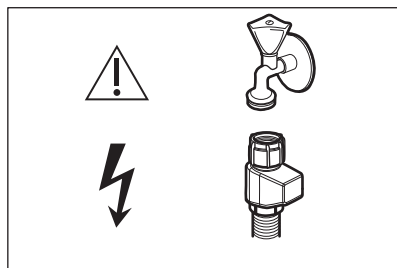
- Achtung: Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden

muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.

- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an das autorisierte Servicezentrum.
- Das Wasserschutzsystem funktioniert nicht ohne Netzspannung. In diesem Fall besteht Überschwemmungsgefahr.
- Der Wasserzulaufschlauch hat ein Sicherheitsventil und eine Hülle mit einem inneren Netzkabel.



WARNUNG!

 Gefährliche Spannung.

2.4 Gebrauch

- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Geschirrspülmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Geschirrspülmittelverpackung.
- Das Wasser im Gerät darf nicht getrunken werden, und es darf nicht mit dem Wasser gespielt werden.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Auf dem Geschirr können Reste des Geschirrspülmittels zurückbleiben.
- Legen Sie keine Gegenstände auf die offene Gerätetür und üben Sie keinen Druck auf die offene Gerätetür aus.
- Wenn Sie die Tür während des Betriebs des Programms öffnen, dann kann heißer Dampf vom Gerät austreten.

2.5 Wartung

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Folgende Ersatzteile sind für mindestens 7 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor, Umwälz- und Ablaufpumpe, Heizungen und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen, Rohrleitungen und zugehörige Ausrüstung, einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastops, Struktur- und Innenteile im Zusammenhang mit Türbaugruppen, Platinen, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware, einschließlich Reset-Software. Folgende Ersatzteile sind für mindestens 10 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Türscharniere und -dichtungen,

weitere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Innenablagen und Kunststoffteile wie Körbe und Deckel. In Ihrem Land können die Teile für eine längere Dauer verfügbar sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

- Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den

Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.6 Entsorgung

WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. MONTAGE

WARNUNG!

Lesen Sie vor der Installation die Kapitel zur Sicherheit.

Ausführliche Informationen zur Installation finden Sie in der dem Gerät beiliegenden Montageanweisung.

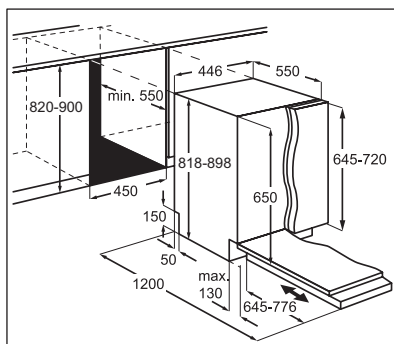
Nur gültig für Deutschland: Lesen Sie vor der Installation das Kapitel „Rückschlagventil“ in der deutschen Bedienungsanleitung.

3.1 Montage



www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg

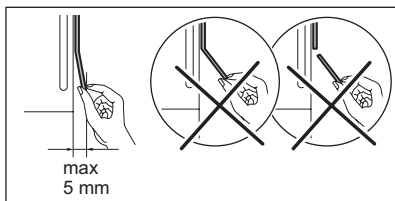
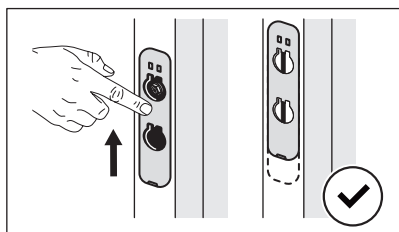
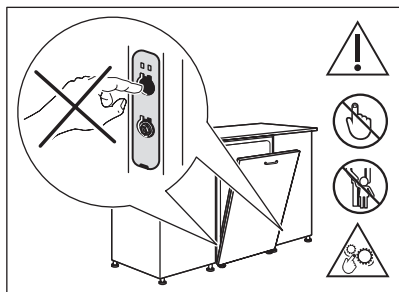
How to install your AEG/Electrolux
45 cm dishwasher



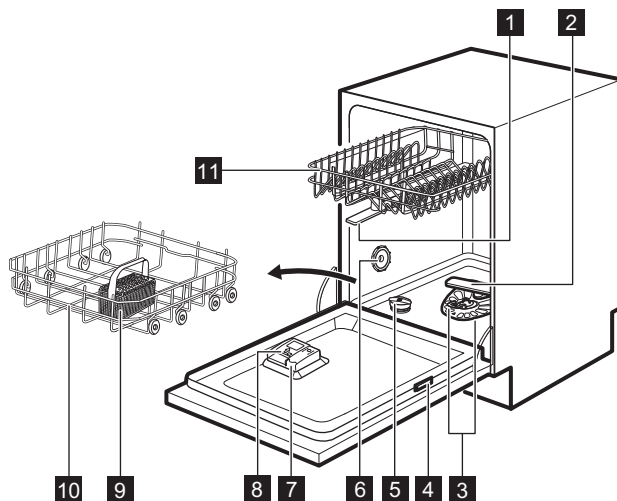
3.2 Sicherheitskappen

Wenn die Möbelplatte nicht installiert ist, öffnen Sie die Gerätetür vorsichtig, um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden.

Stellen Sie nach der Installation sicher, dass die Kunststoffabdeckungen eingerastet sind. Die Beschädigung oder das Entfernen der Kunststoffabdeckungen an den Seiten der Tür kann die Funktionalität des Geräts beeinträchtigen und eine Verletzungsgefahr darstellen. Wenn die Kunststoffabdeckung beschädigt ist, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, um sie durch die neue zu ersetzen.



4. PRODUKTBESCHREIBUNG

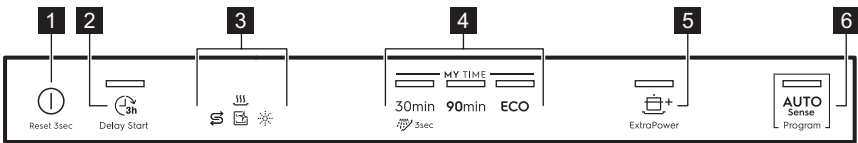


- 1** Obere Sprüharme
- 2** Unterer Sprüharm
- 3** Siebe
- 4** Typenschild
- 5** Salzbehälter

- 6** Entlüftung
- 7** Klarspülmittel-Dosierer
- 8** Reinigungsmittel-Spender
- 9** Besteckkorb
- 10** Unterer Korb

 Die Grafik stellt eine allgemeine Geräteübersicht dar. Weitere Einzelheiten finden Sie in anderen Kapiteln oder in den mit dem Gerät gelieferten Dokumenten.

5. BEDIENFELD



- 1** Ein-/Aus-Taste / Reset-Taste

2 Taste Zeitvorwahl

3 Kontrolllampen

4 Programmtasten
- 5** Taste ExtraPower

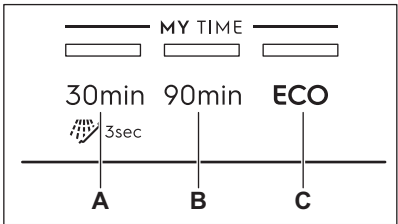
6 Programmtaste AUTO Sense

5.1 Anzeigen

Anzeige	Beschreibung
	Klarspülmittelanzeige. Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Siehe „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Salzanzeige. Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Siehe „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Machine Care-Anzeige. Leuchtet, wenn der Geräteinnenraum mit dem Programm Machine Care gereinigt werden muss. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Trocknungsphasenanzeige. Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase. Siehe „Programmauswahl“.

6. PROGRAMMWahl

6.1 Programme



- A.
- 30min ist das kürzeste Programm zum Spülen von vor kurzem benutzten Geschirr oder leicht verschmutztem Geschirr.
 - Vorspülen ist ein Programm zum Spülen von Speiseresten vom Geschirr. Verhindert die Bildung von Gerüchen im Gerät. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel mit diesem Programm.

- B. 90min ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von normal verschmutztem Geschirr.
- C. ECO ist das längste Programm und gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute. ¹⁾

6.2 AUTO Sense

Dieses Programm passt das Spülprogramm automatisch an die Beladung an.

Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirteile in den

Körben. Es stellt dann die Wassertemperatur und -menge sowie die Programmdauer ein.

6.3 Optionen

Sie können die Programmwahl durch das Einschalten von Optionen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

ExtraPower

Diese Option verbessert die Spülergebnisse des ausgewählten Programms. Sie erhöht die Spülwassertemperatur und Programmdauer.

6.4 Programmübersicht

Programm	Beladung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen	Optionen
30min	Geschirr, Besteck	Frisch	- Spülen bei 50 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang 50 °C - AirDry ¹⁾	ExtraPower
Vorspülen	Alle	Alle	Vorwäsche	nicht zutreffend
90min	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht angetrocknet	- Spülen bei 60 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang 55 °C - Trocknen - AirDry ¹⁾	ExtraPower
ECO	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht angetrocknet	- Vorspülgang - Spülen bei 50 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang 60 °C - Trocknen - AirDry ¹⁾	ExtraPower
AUTO Sense	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Alle	- Vorspülgang - Spülen bei 50 - 60 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang 60 °C - Trocknen - AirDry ¹⁾	nicht zutreffend

¹⁾ Dieses Programm dient der Überprüfung der Einhaltung der Verordnung der Ecodesign-Kommission (EU) 2019/2022.

Programm	Beladung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen	Optionen
Machine Care	Zum Reinigen des Innenraums des Geräts. Siehe „Reinigung und Pflege“.		- Reinigung 70 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang - AirDry ¹⁾	Nicht zutreffend

¹⁾ Automatische Türöffnung während der Trocknungsphase. Siehe „Grundeinstellungen“.

Verbrauchswerte

Programm ¹⁾²⁾	Wasser (l)	Strom (kWh)	Dauer (Min)
30min	8.8	0.604	30
Vorspülen	3.4	0.014	15
90min	9.5	0.826	90
ECO	9.9	0.704	240
AUTO Sense	9.5	0.952	170
Machine Care	8.1	0.440	60

¹⁾ Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Werte verändern.

²⁾ Die Werte der Programme mit Ausnahme von ECO sind Richtwerte.

Informationen für Prüfinstitute

Wenn Sie Informationen zur Durchführung von Leistungsprüfungen (z. B. gemäß EN60436) benötigen, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Geben Sie in Ihrer Anfrage den Produktnummerncode (PNC) auf dem Typenschild an.

Bezüglich anderer Fragen zu Ihrem Geschirrspüler siehe die mit dem Gerät gelieferte Bedienungsanleitung.

7. GRUNDEINSTELLUNGEN

Sie können das Gerät durch die Änderung der Grundeinstellungen konfigurieren und an Ihre Bedürfnisse anpassen.

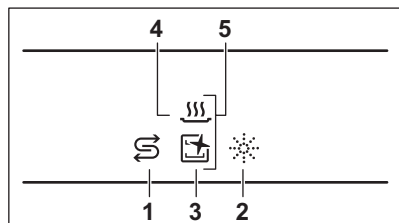
Nummer	Einstellungen	Einstellmöglichkeiten	Beschreibung ¹⁾
1	Wasserhärte	Von Stufe 1 bis Stufe 10 (Standardeinstellung: 5)	Zum Einstellen der Wasserenthärterstufe auf die Wasserhärte in Ihrer Region.

Nummer	Einstellungen	Einstellmöglichkeiten	Beschreibung ¹⁾
2	Klarspülerstufe	Von Stufe 0 bis Stufe 8 (Standardeinstellung: 5)	Zum Einstellen der Klarspülmittelmenge auf die benötigte Dosis.
3	Endsignal	Ein Aus (Standardeinstellung)	Ein- oder Ausschalten des akustischen Signals für das Programmende.
4	Automatische Türöffnung	Ein (Standardeinstellung) Aus	Ein- oder Ausschalten von AirDry.
5	Tastentöne	Ein (Standardeinstellung) Aus	Ein- und Ausschalten der Tastentöne bei Betätigung.

¹⁾ Weitere Einzelheiten finden Sie in diesem Kapitel.

Die Grundeinstellungen können im Einstellmodus geändert werden.

Wenn sich das Gerät im Einstellmodus befindet, repräsentieren die Kontrolllampen auf dem Bedienfeld verfügbare Einstellungen. Für jede Einstellung blinkt eine Kontrolllampe:



7.1 Einstellmodus

Aufrufen des Einstellmodus

Sie können den Einstellmodus vor einem Programmstart aufrufen. Der Einstellmodus kann nicht während eines laufenden Programms aufgerufen werden.

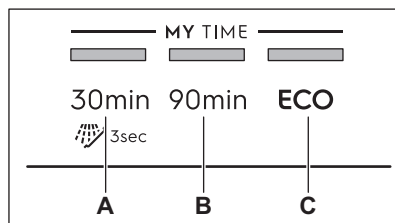
Halten Sie zum Aufrufen des Einstellmodus **30min** und **ECO** gleichzeitig etwa 3 Sekunden gedrückt.

- Die Kontrolllampe von und die Anzeige blinken.
- Die Anzeigen , und leuchten.

- Die Kontrolllampen der Programmtasten leuchten.

Navigieren im Einstellmodus

Sie können im Einstellmodus mit den Programmtasten navigieren.



- A. Taste **Zurück**
- B. Taste **OK**
- C. Taste **Weiter**

Verwenden Sie **Zurück** und **Weiter**, um zwischen den Grundeinstellungen umzuschalten und ihre Werte zu ändern.

Rufen Sie die gewünschte Einstellung mit **OK** auf und bestätigen Sie die Änderung der Wertes.

Ändern einer Einstellung

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Einstellmodus befindet.

1. Drücken Sie **Zurück** oder **Weiter**, bis die Kontrolllampe der gewünschten Einstellung blinkt.

Die Kontrolllampe von  zeigt den aktuellen Einstellwert an:

- Bei den Einstellungen mit zwei Optionen (Ein und Aus) leuchtet die Kontrolllampe (Einstellung eingeschaltet) oder sie leuchtet nicht (Einstellung ausgeschaltet).
 - Bei den Einstellungen mit mehreren Optionen (Stufen) blinkt die Kontrolllampe. Die Anzahl der Blinkzeichen zeigt die aktuelle Einstellung an (z. B. 5 Blinkzeichen + Pause + 5 Blinkzeichen... = Stufe 5).
2. Drücken Sie **OK**, um die Einstellung zu öffnen.
 - Die Lampe der Einstellung leuchtet.
 - Die anderen Kontrolllampen sind ausgeschaltet.
 - Die Kontrolllampe von  zeigt den aktuellen Einstellwert an.
 3. Drücken Sie **Zurück** oder **Weiter**, um den Wert zu ändern.
 4. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung **OK**.
 - Die neue Einstellung wird gespeichert.
 - Das Gerät kehrt zur Einstellungsauswahl zurück.

5. Halten Sie **30min** und **ECO** etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt, um den Einstellmodus zu beenden.

Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

Die gespeicherten Einstellungen bleiben so lange gültig, bis Sie sie wieder ändern.

7.2 Der Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Gehalt dieser Mineralien ist, desto härter ist Ihr Wasser. Wasserhärte wird in äquivalenten Skalen gemessen.

Der Wasserenthärter muss entsprechend dem Härtegrad des Wassers in Ihrem Gebiet eingestellt werden. Ihre örtliche Wasserbehörde kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet beraten. Stellen Sie die richtige Stufe des Wasserenthärters ein, um gute Waschergebnisse zu gewährleisten.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärte-grade (°dh)	Französische Wasserhärte-grade (°fh)	mmol/l	mg/l (ppm)	Clarke-Grade	Wasserenthärterstufe
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	835 - 904	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	755 - 834	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	645 - 754	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	505 - 644	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	395 - 504	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	325 - 394	23 - 27	5 ¹⁾
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	255 - 324	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	185 - 254	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	70 - 184	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1 ²⁾

1) Werkseinstellung.

2) Verwenden Sie bei diesem Grad kein Salz.

Stellen Sie unabhängig von der Art des verwendeten Reinigungsmittels den richtigen Wasserhärtegrad ein, damit der Salznachfüllindikator aktiv bleibt.



Salzhaltige Multi-Tabs sind nicht wirksam genug, um hartes Wasser zu enthärten.

Regenerierungsprozess

Für den korrekten Betrieb des Wasserenthärters muss das Harz der Enthärtungsanlage regelmäßig regeneriert werden. Dieser Vorgang erfolgt automatisch und ist Teil des normalen Betriebs der Geschirrspülmaschine.

Wenn die vorgeschriebene Wassermenge (siehe Werte in der Tabelle) seit dem letzten Regenerierungsvorgang aufgebraucht wurde, wird zwischen dem letzten Spülgang und dem Programmende ein neuer Regenerierungsprozess eingeleitet.

Wasserenthärterstufe	Wassermenge (l)
1	250
2	100
3	62
4	47
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

Ist der Wasserenthärter auf eine hohe Stufe eingestellt, kann dies auch in der Mitte des Programms vor dem Spülgang (zweimal während eines Programms) passieren. Die Regenerierung wirkt sich nicht auf die Programmdauer aus, es sei denn, sie wird in der Mitte eines Programms oder am Programmende mit einer kurzen Trocknungsphase ausgeführt. In solchen Fällen verlängert die Regenerierung die Programmdauer um 5 Minuten.

Anschließend kann das 5-minütige Spülen des Wasserenthärters im gleichen Programm oder am Anfang des nächsten Programms beginnen. Durch diesen Vorgang erhöht sich der Wasserverbrauch eines Programms um 4 zusätzliche Liter und der Energieverbrauch um 2 Wh. Der Spülvorgang des Wasserenthärters endet mit einer vollständigen Entleerung.

Jeder Spülvorgang des Enthärters (möglicherweise mehr als einer im selben Programm) kann die Programmdauer um weitere 5 Minuten verlängern, wenn er am Programmanfang oder in der Mitte eines Programms stattfindet.



Alle in diesem Abschnitt genannten Verbrauchswerte werden in Übereinstimmung mit der derzeit geltenden Norm in Laborbedingungen mit Wasserhärte 2,5 mmol/l (Wasserenthärter: Grad 3) gemäß der folgenden Verordnung bestimmt: 2019/2022 .
Der Druck und die Temperatur des Wassers sowie die Schwankungen des Versorgungsnetzes können die Werte verändern.

7.3 Klarspülmittelmenge

Das Klarspülmittel ermöglicht das Trocknen des Geschirrs ohne Streifen und Flecken. Es wird automatisch während der heißen Spülphase abgegeben. Die Zugabemenge des Klarspülmittels kann eingestellt werden.

Ist das Klarspülmittelfach leer, wird die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel eingeschaltet und weist darauf hin, dass Klarspülmittel nachgefüllt werden sollte. Wenn Sie nur Multi-Reinigungstabletten verwenden, und die Trocknungsergebnisse zufriedenstellend sind, können Sie den Dosierer und die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel ausschalten. Verwenden Sie für beste Trocknungsergebnisse stets Klarspülmittel und schalten Sie die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel nicht aus.

Stellen Sie die Klarspülmittelmenge auf 0, um den Dosierer und die Anzeige auszuschalten.

7.4 Endsignal

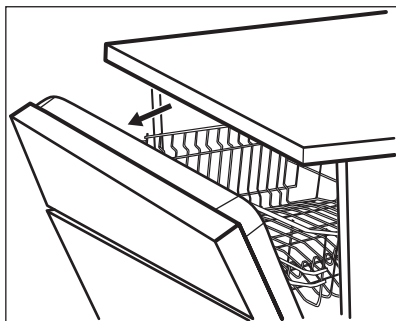
Sie können ein akustisches Signal einschalten, das nach Ablauf des Programms ertönt.



Bei einer Störung des Geräts ertönen ebenfalls akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signale auszuschalten.

7.5 AirDry

AirDry verbessert die Trocknungsergebnisse. Die Gerätetür öffnet sich automatisch während der Trocknungsphase und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



AirDry wird automatisch bei allen Programmen eingeschaltet außer bei Vorspülen.

Die Dauer der Trockenphase und die Türöffnungszeit variieren je nach ausgewähltem Programm und den Optionen.



VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.



VORSICHT!

Falls Kinder Zugang zum Gerät haben, empfehlen wir, diese Funktion auszuschalten. AirDryDie automatische Türöffnung kann eine Gefahr darstellen.

7.6 Tastentöne

Die Tasten des Bedienfelds machen ein Klickgeräusch, wenn sie betätigt werden. Sie können diesen Ton ausschalten.

8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Stellen Sie den Wasserenthärter gemäß der Härte der Wasserversorgung ein.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen des Klarspülerdosierers.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Starten Sie das Programm 30min, um Rückstände aus dem Fertigungsprozess zu entfernen. Verwenden Sie kein Spülmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird in regelmäßigen Abständen wiederholt.

8.1 Salzbehälter



VORSICHT!

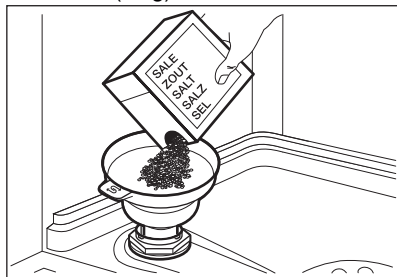
Verwenden Sie nur Regenerationssalz für Geschirrspüler. Verwenden Sie kein Küchensalz.

Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

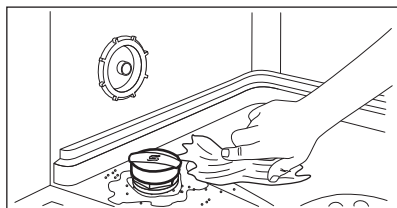
Füllen des Salzbehälters

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.

2. Füllen Sie einen Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie Salz in den Salzbehälter, bis er voll ist (1 kg).



4. Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
5. Entfernen Sie das Salz um die Öffnung des Salzbehälters herum.

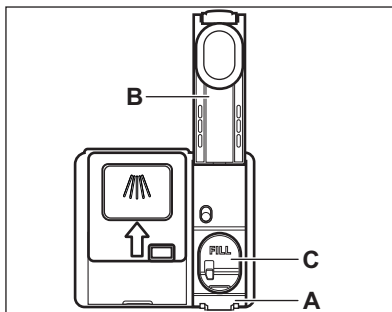


6. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um ihn zu schließen.

⚠ VORSICHT!

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Um Korrosion zu vermeiden, füllen Sie den Salzbehälter und starten Sie sofort einen kompletten Spülgang mit Spülmittel.

8.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



⚠ VORSICHT!

Das Fach (C) ist nur für Klarspülmittel gedacht. Füllen Sie es nicht mit Reinigungsmittel.

⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Klarspüler.

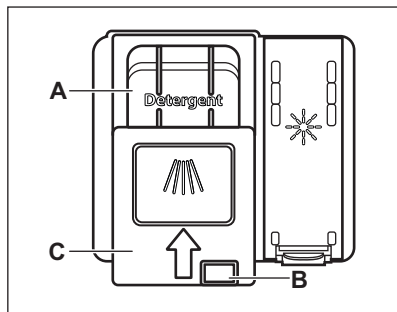
1. Drücken Sie das Entriegelungselement (A), um den Deckel (B) zu öffnen.
2. Füllen Sie den Dosierer (C) bis zur Markierung „FILL“ mit Klarspülmittel.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.

9. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Halten Sie ① gedrückt, bis das Gerät aktiviert wird.
3. Füllen Sie den Salzbehälter, falls er leer ist.
4. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, falls er leer ist.
5. Beladen Sie die Körbe.
6. Geben Sie das Spülmittel hinzu.
7. Wählen und starten Sie ein Programm.

8. Schließen Sie den Wasserzulaufhahn, wenn das Programm durchgelaufen ist.

9.1 Gebrauch des Reinigungsmittels



⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur spezielle Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (**B**), um den Deckel (**C**) zu öffnen.
2. Füllen Sie das Reinigungsmittel in das Fach (**A**). Sie können Reinigungsmittel in Tab-, Pulver- oder Gelform verwenden.
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine kleine Menge Reinigungsmittel auf den inneren Teil der Gerätetür.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.



Informationen zur Spülmitteldosierung finden Sie in den Herstelleranweisungen auf der Verpackung des Produkts. In der Regel sind 20-25 ml Gel-Reinigungsmittel für eine Beladung mit normaler Verschmutzung ausreichend.



Füllen Sie nicht mehr als 30 ml Gel-Reinigungsmittel in das Fach (**A**).

9.2 Auswählen und Starten eines Programms

1. Drücken Sie die Taste des Programms, das Sie einstellen möchten. Die Lampe der Taste blinkt.
2. Aktivieren Sie ExtraPower nach Wunsch.
3. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

9.3 Auswählen und Starten des Programms Vorspülen

1. Zum Auswählen von Vorspülen **30min 3** Sekunden lang gedrückt halten. Die Lampe der Taste blinkt.



ExtraPower kann für dieses Programm nicht gewählt werden.

2. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

9.4 So schalten Sie ExtraPower ein

1. Wählen Sie ein Programm.
2. Drücken Sie **ExtraPower**. Die Lampe der Taste leuchtet.



ExtraPower bleibt nicht permanent eingeschaltet, sondern muss vor jedem Programmstart erneut ausgewählt werden.



Es ist nicht möglich ExtraPower während eines laufenden Programms ein- oder auszuschalten.



Durch das Einschalten von ExtraPower können sich der Wasser- und Energieverbrauch erhöhen sowie die Programmdauer verlängern.

9.5 Auswählen und Starten des Programms AUTO Sense

1. Drücken Sie **AUTO Sense**. Die Lampe der Taste leuchtet.
 2. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.
- Das Gerät erkennt die Beladung und stellt ein geeignetes Spülprogramm ein.

9.6 So können Sie den Start eines Programms verzögern

Sie können den Start des ausgewählten Programms um 3 Stunden verzögern.

1. Wählen Sie ein Programm.

2. Drücken Sie .

Die Lampe der Taste leuchtet.

3. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.

Es ist nicht möglich das Programm während des Countdowns zu ändern.

Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.

9.7 Abbrechen der eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

Halten Sie  etwa 3 Sekunden gedrückt. Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Wenn Sie die Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut ausgewählt werden.

9.8 Abbrechen eines laufenden Programms

Halten Sie  etwa 3 Sekunden gedrückt. Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

9.9 Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, setzt das Gerät den Betrieb ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung fort.



Wird die Tür länger als 30 Sekunden während der Trockenphase geöffnet, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn die Tür durch die Funktion AirDry geöffnet wird.

9.10 Funktion Auto Off

Diese Funktion spart Energie, da sie das Gerät ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen automatisch ein:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

9.11 Programmende

Nach Abschluss des Programms schaltet die Funktion Auto Off das Gerät automatisch aus.

Alle Tasten sind funktionslos außer der Ein-/Aus-Taste.

10. TIPPS UND HINWEISE

10.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen. Sie tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Das Spülen im Geschirrspüler, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, verbraucht in der Regel weniger Wasser und Energie als das Spülen von Hand
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen. Ordnen Sie die Gegenstände in den Körben wie in der

Bedienungsanleitung beschrieben ein und überladen Sie die Körbe nicht.

- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Dies erhöht den Wasser- und Energieverbrauch. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Entfernen Sie größere Speisereste von den Tellern und leeren Sie Tassen und Gläser, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
- Weichen Sie Kochgeschirr mit eingebrannten Speiseresten vor dem Spülen im Gerät ein oder spülen Sie es ab.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von

anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.

- Sie können Geschirrspülreiniger, Klarspülmittel und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „All-in-1“) verwenden. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise.
- Wählen Sie das Programm entsprechend der Beladung und dem Verschmutzungsgrad. ECO bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.
- Zum Verhindern von Kalkablagerungen im Inneren des Geräts:
 - Füllen Sie den Salzbehälter bei Bedarf.
 - Verwenden Sie die empfohlene Menge an Reinigungs- und Klarspülmittel.
 - Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Härte der Wasserversorgung entspricht.
 - Siehe Anleitungen im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

10.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie stets die richtige Reinigungsmittelmenge. Eine nicht ausreichende Dosierung des Reinigungsmittels kann zu unzureichenden Reinigungsergebnissen und Hartwasserfilmen oder Fleckenbildung auf den Gegenständen führen. Die Verwendung von zu viel Reinigungsmittel bei weichem oder

enthärtetem Wasser führt zu Reinigungsmittelrückständen auf dem Geschirr. Stellen Sie die Reinigungsmittelmenge entsprechend der Wasserhärte ein. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

- Verwenden Sie stets die richtige Klarspülmittelmenge. Eine unzureichende Dosierung des Klarspülmittels beeinträchtigt die Trocknungsergebnisse. Die Verwendung von zu viel Klarspülmittel führt zu bläulichen Schleiern auf den Gegenständen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserenthärter auf die richtige Stufe eingestellt ist. Ist die Stufe zu hoch, führt die erhöhte Salzmenge im Wasser zu Rostspuren am Besteck.

10.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zurückzukehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das 30min Programm. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.

10.4 Vor dem Programmstart

Stellen Sie vor dem Start des gewählten Programms Folgendes sicher:

- Die Filter sind sauber und richtig eingesetzt.
- Die Verschlusskappe des Salzbehälters sitzt fest.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).

- Das Geschirr ist richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm ist geeignet für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die richtige Geschirrspülmittelmenge wird verwendet.

10.5 Beladen der Körbe

- Nutzen Sie immer den gesamten Platz der Körbe.
- Verwenden Sie das Gerät nur zum Spülen von spülmaschinenfesten Gegenständen.
- Folgende Materialien dürfen nicht im Geschirrspüler gereinigt werden: Holz, Horn, Zinn, Kupfer, Aluminium, fein verziertes Porzellan und ungeschützter Kohlenstoffstahl. Dies kann dazu führen, dass sie reißen, sich verziehen, verfärben, abspalten oder rosten.
- Spülen Sie im Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Haushaltstücher).
- Legen Sie hohle Gegenstände (Tassen, Gläser und Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.

- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Legen Sie leichte oder Kunststoffteile in den Oberkorb. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Legen Sie Besteck und kleine Gegenstände in den Besteckkorb.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

10.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

11. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Wartungsarbeiten mit Ausnahme des Programms Machine Care durchgeführt werden.



Verschmutzte Siebe und verstopfte Sprüharme wirken sich negativ auf das Spülergebnis aus. Prüfen Sie diese Teile regelmäßig und reinigen Sie sie, falls nötig.

11.1 Machine Care

Machine Care ist ein Programm, das den Innenraum des Geräts optimal reinigt. Es entfernt Kalk- und Fettablagerungen.

Wenn das Gerät erkennt, dass die Reinigung fällig ist, leuchtet die Anzeige . Starten Sie

das Machine Care Programm, um den Innenraum des Geräts zu reinigen.

Starten des Machine Care Programms



Reinigen Sie die Siebe und Sprüharme, bevor Sie das Programm Machine Care starten.

1. Verwenden Sie einen Entkalker oder ein Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
2. Halten Sie **ExtraPower** und **AUTO Sense** gleichzeitig etwa 3 Sekunden gedrückt.

Die Anzeigen  und ExtraPower blinken.

3. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

Nach Abschluss des Programms erlischt die Anzeige .

11.2 Reinigung der Innenseiten

- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernden Reinigungsschwämmchen, scharfen Gegenstände, starken Chemikalien, Schaber oder Lösungsmittel.
- Reinigen Sie die Tür, einschließlich der Gummidichtung, einmal pro Woche.
- Verwenden Sie mindestens alle zwei Monate ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler, um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten. Halten Sie sich sorgfältig an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.
- Starten Sie das Programm Machine Care, um optimale Reinigungsergebnisse zu erzielen.

11.3 Entfernen von Fremdkörpern

Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z. B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen.

VORSICHT!

Können Sie die Fremdkörper nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

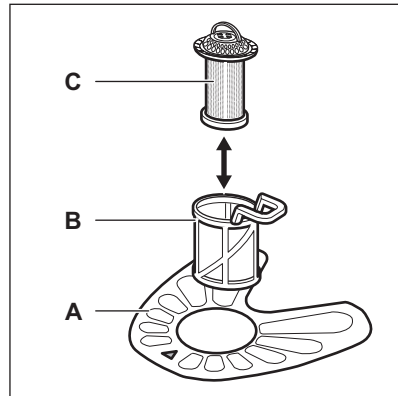
1. Bauen Sie das Siebssystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus.
2. Entfernen Sie alle Fremdkörper manuell.
3. Bauen Sie das Siebssystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

11.4 Reinigen der Außenseiten

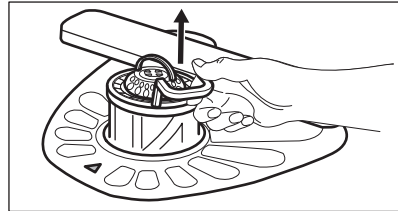
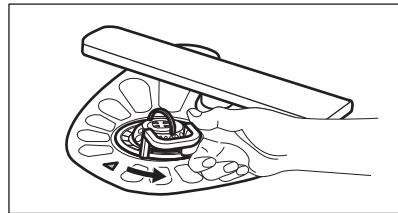
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

11.5 Reinigen der Siebe

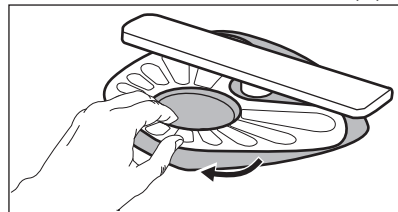
Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.



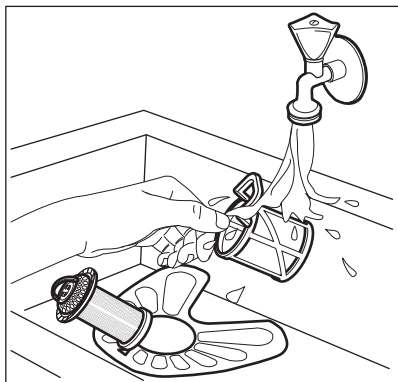
1. Drehen Sie den Filter (B) nach links und nehmen Sie ihn heraus.



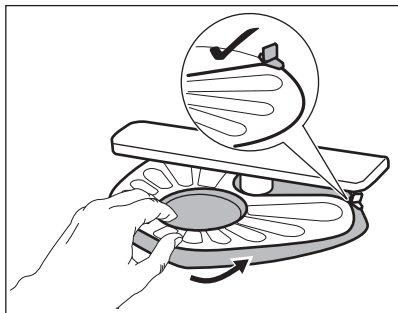
2. Nehmen Sie das Sieb (C) aus dem Sieb (B).
3. Entfernen Sie das flache Sieb (A).



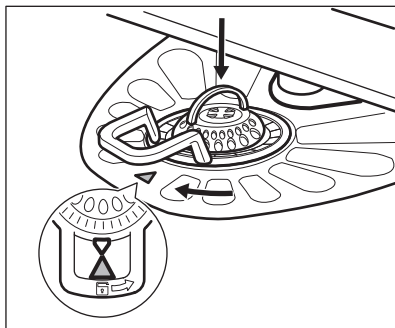
4. Reinigen Sie die Siebe.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie das flache Sieb (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass es korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Siebe (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie das Sieb (B) in das flache Sieb (A) ein. Drehen Sie es nach rechts, bis es einrastet.



⚠ VORSICHT!

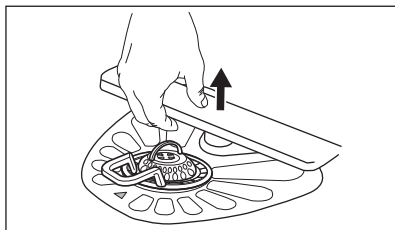
Eine falsche Anordnung der Siebe führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

11.6 Reinigung des unteren Sprüharms

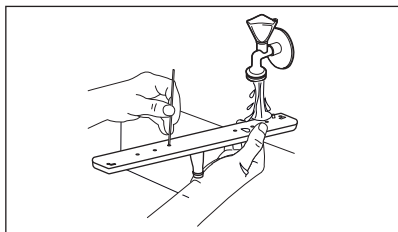
Wir empfehlen den unteren Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

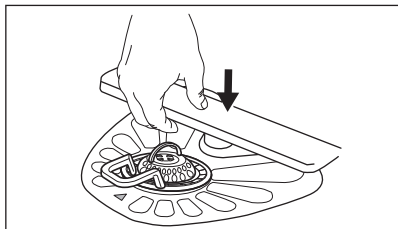
1. Ziehen Sie zum Entfernen des unteren Sprüharms des Oberkorbs den Sprüharm nach oben.



2. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher.



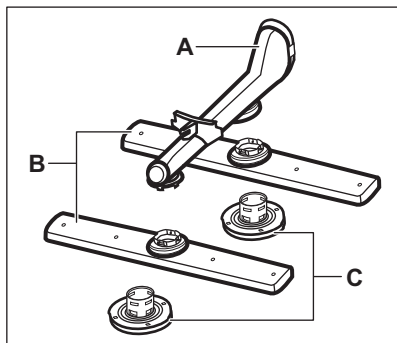
3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wiedereinzusetzen.



11.7 Reinigen der oberen Sprüharme

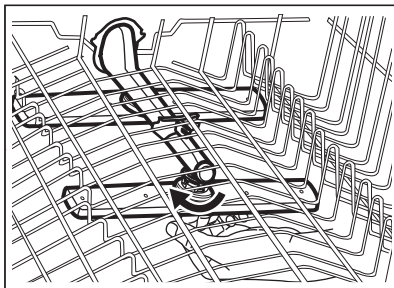
Wir empfehlen die oberen Sprüharme regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen. Verstopfte Löcher können die Ursache für nicht zufriedenstellende Spülergebnisse sein.

Die oberen Sprüharme befinden sich unter dem Oberkorb. Die Sprüharme (B) sind im Kanal (A) mit den Montageelementen (C) montiert.

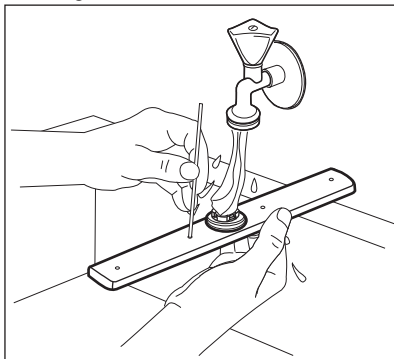


1. Ziehen Sie den Oberkorb bis zum Anschlag heraus.

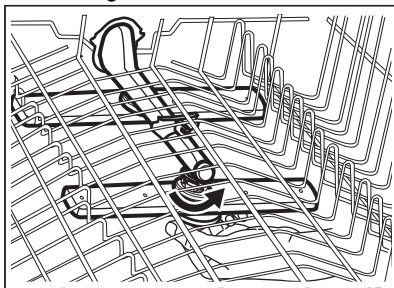
2. Drehen Sie das Montageelement im Uhrzeigersinn, um den Sprüharm zu lösen.



3. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Zahnstocher.



4. Setzen Sie zum Einsetzen des Sprüharms das Montageelement in den Sprüharm und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um ihn am Kanal zu befestigen. Achten Sie darauf, dass das Montageelement einrastet.



12. PROBLEMBEHEBUNG



WARNUNG!

Eine unsachgemäße Reparatur des Geräts kann eine Gefahr für die Sicherheit des Benutzers darstellen. Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass der

autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Informationen zu möglichen Störungen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Bei einigen Störungen blinken die den Programmtasten zugehörigen Kontrolllampen, um eine Fehlfunktion und den Alarmcode anzuzeigen.

Problem- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Sie können das Gerät nicht aktivieren.	• Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker mit der Netzsteckdose verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass keine beschädigte Sicherung im Sicherungskasten ist.
Das Programm startet nicht.	• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür geschlossen ist. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, dann brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. • Das Gerät regeneriert das Granulat im Wasserenthärter. Die Dauer dieses Vorgangs beträgt ca. 5 Minuten.
Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser. • Die Kontrolllampen der Programmtasten blinken einmal. • Ein unterbrochener Signalton ertönt.	• Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Druck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Wasserbehörde. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. • Die Kontrolllampen der entsprechenden Programmtasten blinken zweimal. • Ein unterbrochener Signalton ertönt.	• Stellen Sie sicher, dass der Spülbeckenablauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das interne Siebsystem nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. • Die Kontrolllampen der Programmtasten blinken dreimal. • Ein unterbrochener Signalton ertönt.	• Schließen Sie den Wasserhahn. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ordnungsgemäß installiert ist. • Achten Sie darauf, die Körbe wie in der Bedienungsanleitung beschrieben zu beladen.

Problem- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Fehlfunktion des Sensors zur Erkennung des Wasserstands. - Die Kontrolllampen der Programmtasten blinken viermal. - Ein unterbrochener Signalton ertönt.	- Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. - Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Fehlfunktion der Spül- oder Ablaufpumpe. - die Kontrolllampen der entsprechenden Programmtasten blinken fünfmal. - Ein unterbrochener Signalton ertönt.	Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Die Temperatur des Wassers im Gerät ist zu hoch oder es liegt eine Fehlfunktion des Temperatursensors vor. - die Kontrolllampen der Programmtasten blinken sechsmal. - Ein unterbrochener Signalton ertönt.	- Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des einlaufenden Wassers 60 °C nicht überschreitet. - Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Technische Fehlfunktion des Geräts. - Die Kontrolllampen der Programmtasten blinken zwölfmal. - Ein unterbrochener Signalton ertönt.	Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Der Wasserstand im Gerät ist zu hoch. - Die Kontrolllampen der Programmtasten blinken fünfzehnmal. - Ein unterbrochener Signalton ertönt.	- Schalten Sie das Gerät aus und ein. - Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. - Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe über dem Boden installiert ist. Siehe Montageanleitung.
Das Gerät stoppt und startet während des Betriebs mehrmals.	Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.
Das Programm dauert zu lange.	- Wenn die Zeitvorwahloption eingestellt ist, brechen Sie die Einstellung ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. - Durch Einschalten von ExtraPower verlängert sich die Programmdauer.
Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.	- Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). - Die Gerätetür sitzt nicht mittig auf der Wanne. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).

Problem- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Die Gerätetür lässt sich nur schwer schließen.	• Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.
Die Gerätetür öffnet sich während des Spülgangs.	• Die AirDry Funktion ist eingeschaltet. Sie können diese Funktion ausschalten. Siehe „Grundeinstellungen“.
Klappernde oder schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.	• Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
Das Gerät löst den Schutzschalter aus.	• Die Stromstärke reicht nicht aus, um alle eingeschalteten Geräte gleichzeitig zu versorgen. Überprüfen Sie die Stromstärke und die Kapazität des Zählers oder schalten Sie eines der Geräte aus. • Interner elektrischer Fehler des Geräts. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenn Sie das Gerät überprüft haben, dann schalten Sie es aus und ein. Wenn das Problem erneut auftritt, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Für Alarmcodes, die nicht in der Tabelle beschrieben sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

WARNING!

Wir empfehlen, das Gerät erst wieder zu benutzen, wenn der Fehler vollständig behoben wurde. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn erst wieder ein, wenn Sie sicher sind, dass das Gerät korrekt funktioniert.

12.1 Die Geschirrspül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Schlechte Spülergebnisse.	• Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. • Schalten Sie die Option ExtraPower ein, um das Spülergebnis des gewählten Programms zu verbessern. • Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Schlechte Trocknungsergebnisse.	• Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. Schalten Sie die Funktion AirDry ein, damit die Tür automatisch geöffnet und die Trocknungsleistung verbessert wird. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer oder stellen Sie ihn auf eine höhere Stufe. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein. • Verwenden Sie stets Klarspülmittel, auch mit Multi-Reinigungstabletten. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Handtuch getrocknet werden. • Das Programm enthält keine Trocknungsphase. Siehe „Programm-übersicht“.
Weißliche Streifen oder blau schimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülerstufe ein. • Die Menge an Reinigungsmittel ist zu hoch.
Gläser und Geschirr weisen durch trockene Wassertropfen verursachte Flecken auf.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie eine höhere Klarspülerstufe ein. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein.
Der Geräteinnenraum ist nass.	• Dies ist kein Defekt des Geräts. Feuchtigkeit kondensiert an den Wänden des Geräts.
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	• Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler. • Verwenden Sie ein Reinigungsmittel eines anderen Herstellers. • Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.
Rostspuren am Besteck.	• Es befindet sich zu viel Salz im Spülwasser. Siehe „Wasserenthärter“. • Besteck aus Silber- und Edelstahl wurden zusammen in das entsprechende Fach gelegt. Ordnen Sie Silber- und Edelstahlteile nicht zusammen ein.
Am Ende des Programms befinden sich Reste von Reinigungsmitteln im Behälter.	• Der Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig im Wasser aufgelöst. • Das Spülmittel kann nicht mit Wasser aus dem Behälter entfernt werden. Achten Sie darauf, dass die Sprüharme nicht blockiert oder verstopft sind. • Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben den Deckel des Spülmittelbehälters nicht blockiert, so dass er sich öffnen lässt.
Gerüche im Gerät.	• Siehe „Reinigen des Geräteinnenraums“. • Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker oder Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnen-seite.	• Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter. Prüfen Sie die Nachfüll-anzeige. • Die Verschlusskappe des Salzbehälters ist lose. • Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe „Wasserenthärter“. • Verwenden Sie Salz und schalten Sie die Regenerierung des Was-serenthärters ein, selbst wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden. Siehe „Wasserenthärter“. • Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker für Geschirrspüler. • Wenn Kalkablagerungen bestehen, reinigen Sie das Gerät mit den geeigneten Reinigungsmitteln. • Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. • Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	• Stellen Sie sicher, dass nur spülmaschinenfeste Teile im Gerät ge-spült werden. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Legen Sie empfindliche Gegenstände in den oberen Korb.



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

13. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe (mm)	446 / 818 - 898 / 550
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	220 - 240
	Frequenz (Hz)	50
Druck der Wasserversorgung	Min. / max. MPa (bar)	0.05 (0.5) / 1 (10)
Wasserversorgung	Kaltes Wasser oder heißes Wasser ²⁾	min. 5 – max. 60 °C
Fassungsvermögen	Einstellungen vornehmen	9

¹⁾ Weitere Werte finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn das heiße Wasser von einer alternativen Energiequelle (z. B. Solaranlage) kommt, dann verwenden Sie die Warmwasserversorgung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

13.1 Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zur Registrierung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit

dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Informationen bezüglich der Geräteleistung finden Sie in der EU EPREL-Datenbank mit Hilfe des Links <https://eprel.ec.europa.eu>

sowie mit dem Modellnamen und der Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“.

Weitere Einzelheiten zur Energieplakette finden Sie auf www.theenergylabel.eu.

14. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

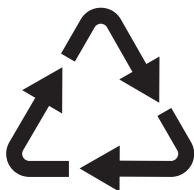
Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreiber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertriebern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.

Le damos la bienvenida a Electrolux. Gracias por elegir nuestro aparato.



Obtener consejos, folletos, soluciones a problemas e información de servicio y reparación:
www.electrolux.com/support

Salvo modificaciones.

CONTENIDO

1. INFORMACIÓN SOBRE SEGURIDAD.....	30
2. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD.....	32
3. INSTALACIÓN.....	34
4. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO.....	35
5. PANEL DE CONTROL.....	35
6. SELECCIÓN DEL PROGRAMA.....	36
7. AJUSTES BÁSICOS	38
8. ANTES DEL PRIMER USO.....	42
9. USO DIARIO.....	43
10. CONSEJOS.....	45
11. CUIDADO Y LIMPIEZA.....	47
12. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS.....	50
13. INFORMACIÓN TÉCNICA.....	54
14. ASPECTOS MEDIOAMBIENTALES.....	55

1. INFORMACIÓN SOBRE SEGURIDAD

Antes de instalar y utilizar el aparato, lea atentamente las instrucciones facilitadas. El fabricante no se hace responsable de lesiones o daños producidos como resultado de una instalación o un uso incorrectos. Conserve siempre estas instrucciones en lugar seguro y accesible para futuras consultas.

1.1 Seguridad de niños y personas vulnerables

- Este aparato puede ser utilizado por niños de 8 años en adelante y personas cuyas capacidades físicas, sensoriales o mentales estén disminuidas o que carezcan de la experiencia y conocimientos suficientes para manejarlo, siempre que cuenten con las instrucciones o la supervisión

sobre el uso del electrodoméstico de forma segura y comprendan los riesgos.

- Es necesario mantener alejados del aparato a los niños de entre 3 y 8 años, así como a las personas con minusvalías importantes y complejas, salvo que estén bajo supervisión continua.
- Es necesario mantener alejados del aparato a los niños de menos de 3 años salvo que estén bajo supervisión continua.
- Es necesario vigilar a los niños para que no jueguen con el aparato.
- Mantenga los detergentes fuera del alcance de los niños.
- Mantenga a los niños y mascotas alejados del aparato cuando la puerta se encuentre abierta.
- La limpieza y mantenimiento de usuario del producto no podrán ser realizados por niños sin supervisión.

1.2 Instrucciones generales de seguridad

- Este electrodoméstico está diseñado únicamente para limpiar vajilla y utensilios domésticos.
- Este aparato está diseñado para uso doméstico en interiores.
- Este aparato se puede utilizar en oficinas, habitaciones de hotel, habitaciones de Bed&Breakfast, casas de campo y otros alojamientos similares donde dicho uso no exceda (en promedio) los niveles de uso doméstico.
- No cambie las especificaciones de este aparato.
- La presión del suministro de agua para el funcionamiento del aparato (mínima y máxima) debe estar entre 0.05 (0.5) / 1 (10) MPa (bares).
- Coloque el máximo número de 9 cubiertos.
- La puerta del aparato no debe dejarse abierta para evitar el riesgo de tropiezos.
- Si el cable de alimentación sufre algún daño, el fabricante, su servicio técnico autorizado o un profesional tendrán que cambiarlo para evitar riesgos.

- **ADVERTENCIA:** Los cuchillos y otros utensilios con puntas afiladas deben colocarse en el cesto con las puntas hacia abajo o en posición horizontal.
- Antes de realizar tareas de mantenimiento, apague el aparato y desenchúfelo de la toma de corriente.
- No utilice agua pulverizada a alta presión ni vapor para limpiar el aparato.
- Si el aparato tiene orificios de ventilación en la base, no deben cubrirse, por ejemplo con una alfombra.
- El aparato debe conectarse a la toma de agua utilizando el juego nuevo de tubos que se facilita. No deben reutilizarse los tubos antiguos.

2. INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD

2.1 Instalación



ADVERTENCIA!

Solo un técnico cualificado puede instalar el aparato.

- Retire todo el embalaje.
- No instale ni utilice un aparato dañado.
- Siga las instrucciones de instalación suministradas con el aparato.
- Tenga cuidado al mover el aparato, porque es pesado. Utilice siempre guantes de protección y calzado cerrado.
- No instale ni utilice el aparato en lugares con temperaturas inferiores a 0 °C.
- Instale el aparato en un lugar seguro y adecuado que cumpla los requisitos de instalación.
- No utilice el aparato antes de instalarlo en la estructura empotrada por motivos de seguridad.

2.2 Conexión eléctrica



ADVERTENCIA!

Riesgo de incendios y descargas eléctricas.

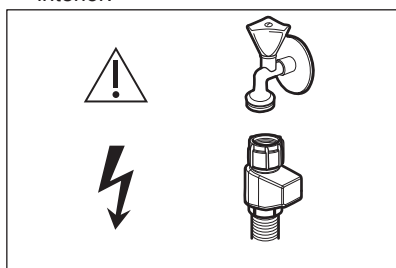
- Advertencia: este aparato está diseñado para instalarse/conectarse a una toma de tierra del edificio.

- Asegúrese de que los parámetros de la placa de características son compatibles con los valores eléctricos del suministro eléctrico.
- Utilice siempre una toma con aislamiento de conexión a tierra correctamente instalada.
- No utilice adaptadores de enchufes múltiples ni cables prolongadores.
- Asegúrese de no provocar daños en el enchufe ni en el cable de red. Si es necesario cambiar el cable de alimentación del aparato, debe hacerlo el centro de servicio técnico autorizado.
- Conecte el enchufe a la toma de corriente únicamente cuando haya terminado la instalación. Asegúrese de tener acceso al enchufe del suministro de red una vez finalizada la instalación.
- No desconecte el aparato tirando del cable de conexión a la red. Tire siempre del enchufe.

2.3 Conexión de agua

- No provoque daños en los tubos de agua.
- Antes de conectar a nuevas tuberías o tuberías que no se hayan usado durante mucho tiempo, o donde se hayan realizado trabajos o se hayan conectado dispositivos nuevos (contadores de agua, por ejemplo), deje correr el agua hasta que esté limpia.

- Asegúrese de que no haya fugas de agua visibles durante y después del primer uso del aparato.
- Si la manguera de entrada de agua está dañada, cierre la llave de agua y quite inmediatamente el enchufe de la toma de corriente. Póngase en contacto con un centro de servicio autorizado para sustituir la manguera de entrada de agua.
- Sin alimentación eléctrica, el sistema de protección de agua no está activo. En este caso hay riesgo de inundación.
- La manguera de entrada de agua incorpora una válvula de seguridad y un manguito con un cable de alimentación interior.



ADVERTENCIA!

 Tensión peligrosa.

2.4 Uso

- No coloque productos inflamables o artículos mojados con productos inflamables dentro, cerca o sobre el aparato.
- Los detergentes para lavavajillas son peligrosos. Siga las instrucciones de seguridad del envase del detergente.
- No beba agua ni juegue con el agua del aparato.
- No retire la vajilla del aparato hasta que finalice el programa. Puede quedar algo de detergente en los platos.
- No guarde los artículos ni ejerza presión sobre la puerta abierta del aparato.
- El aparato puede liberar vapor caliente si abre la puerta mientras está en marcha un programa.

2.5 Asistencia técnica

- Para reparar el aparato, póngase en contacto con el centro de servicio autorizado. Utilice solamente piezas de recambio originales.
- Tenga en cuenta que la autorreparación o la reparación no profesional puede tener consecuencias de seguridad y podría anular la garantía.
- Las siguientes piezas de repuesto están disponibles al menos 7 años después de que el modelo se haya retirado: motor, bomba de circulación y desagüe, calentadores y elementos de calentamiento, incluidas las bombas de calor, tuberías y equipos relacionados, incluidas las mangueras, válvulas, filtros y aquastops, piezas estructurales e interiores relacionadas con los conjuntos de puertas, placas de circuitos impresos, pantallas electrónicas, presostatos, termostatos y sensores, software y firmware, incluido el software de restablecimiento. Los siguientes repuestos están disponibles al menos 10 años después de que el modelo se haya retirado: bisagras y juntas de puertas, otras juntas, brazos aspersores, filtros de desagüe, rejillas interiores y periféricos de plástico como cestas y tapas. La duración puede ser mayor en su país. Visite nuestro sitio web para obtener más información.
- Tenga en cuenta que algunas de estas piezas de recambio solo están disponibles para los reparadores profesionales, y que no todas las piezas de recambio son relevantes para todos los modelos.
- En cuanto a la(s) bombilla(s) de este producto y las de repuesto vendidas por separado: Estas bombillas están destinadas a soportar condiciones físicas extremas en los aparatos domésticos, como la temperatura, la vibración, la humedad, o están destinadas a señalar información sobre el estado de funcionamiento del aparato. No están destinadas a utilizarse en otras aplicaciones y no son adecuadas para la iluminación de estancias domésticas.

2.6 Desecho



ADVERTENCIA!

Existe riesgo de lesiones o asfixia.

- Desconecte el aparato de la red.

- Corte el cable de conexión a la red y deséchelo.
- Retire el pestillo de la puerta para evitar que los niños y las mascotas queden encerrados en el aparato.

3. INSTALACIÓN



ADVERTENCIA!

Consulte los capítulos relativos a la seguridad antes de la instalación.

Para disponer de información detallada sobre la instalación, consulte las instrucciones de instalación suministradas con el aparato.

Válido solo para Alemania: Antes de la instalación, consulte el capítulo "Rückschlagventil" del manual de usuario para Alemania.

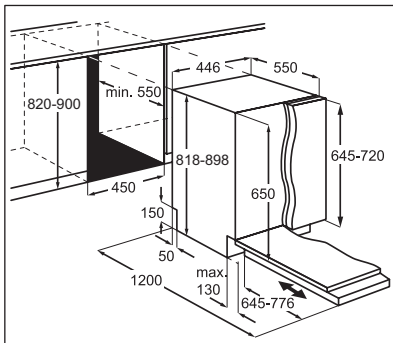
3.1 Construyendo en



YouTube

www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg

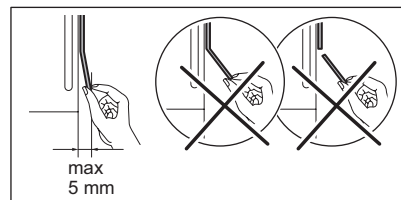
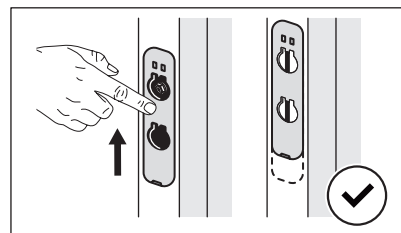
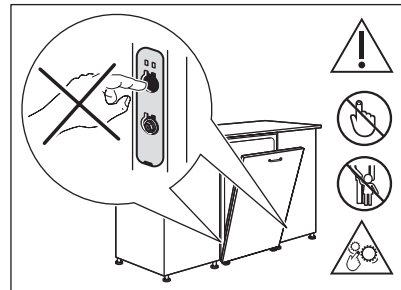
How to install your AEG/Electrolux
45 cm dishwasher



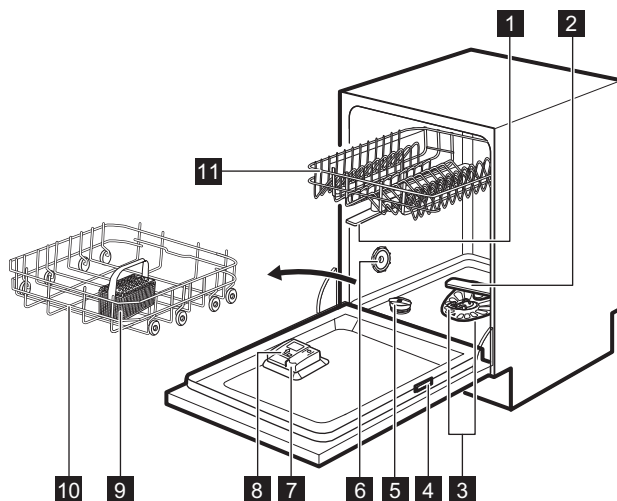
3.2 Tapones de seguridad

Si el panel del mueble no está instalado, abra la puerta del aparato con cuidado para evitar el riesgo de lesiones.

Después de la instalación, asegúrese de que las cubiertas de plástico estén bloqueadas en su posición. Los daños o desmontaje de las cubiertas de plástico a los lados de la puerta pueden afectar a la funcionalidad del aparato y provocar lesiones. Si la cubierta de plástico está dañada, póngase en contacto con el Centro de servicio autorizado para sustituirla por la nueva.



4. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO



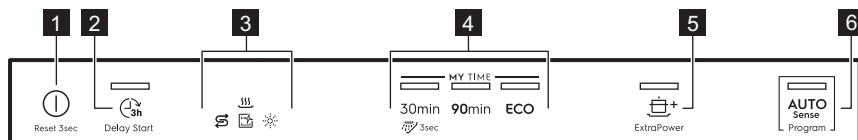
- 1** Brazos aspersores intermedios
- 2** Brazo aspersor inferior
- 3** Filtros
- 4** Placa de características técnicas
- 5** Depósito de sal
- 6** Ventilación
- 7** Dosificador de abrillantador
- 8** Dosificador de detergente
- 9** Cesto de cubiertos

- 10** Cesto inferior
- 11** Cesto superior



El gráfico es una descripción general.
Para obtener más información, consulte
otros capítulos o documentos
proporcionados con el aparato.

5. PANEL DE CONTROL



- 1** Botón de encendido/apagado / Botón de reinicio
- 2** Botón de inicio diferido
- 3** Indicadores

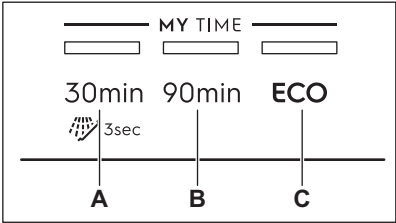
- 4** Botones de programa
- 5** Botón ExtraPower
- 6** Botón de programa AUTO Sense

5.1 Indicadores

Indicador	Descripción
	Indicador de abrillantador. Se enciende cuando hay que rellenar el dosificador de abrillantador. Consulte “Antes del primer uso”.
	Indicador de sal. Se enciende cuando hay que rellenar el depósito de sal. Consulte “Antes del primer uso”.
	Indicador Machine Care. Se enciende cuando el aparato necesita una limpieza interna con el programa Machine Care. Consulte “Mantenimiento y limpieza”.
	Indicador de fase de secado. Se activa cuando se selecciona un programa con la fase de secado. Parpadea durante la fase de secado. Consulte “Selección de programas”.

6. SELECCIÓN DEL PROGRAMA

6.1 Programas



- A.
- 30min es el programa más corto adecuado para lavar una carga con suciedad reciente y ligera.
 - Preaclarado es un programa para quitar los restos de comida de la vajilla. Evita la formación de olores en el aparato. No utilice detergente con este programa.
- B. 90min es un programa adecuado para lavar y secar piezas con suciedad normal.
- C. ECO es el programa más largo que usa el agua y consume la energía de la forma

más eficiente para vajillas y cubiertos con suciedad normal. Este es el programa estándar para institutos de pruebas. ¹⁾

6.2 AUTO Sense

Este programa ajusta automáticamente el ciclo de lavado según el tipo de carga. El aparato detecta el tipo de suciedad y la cantidad de platos que hay en los cestos. Ajusta la temperatura y la cantidad del agua además de la duración del programa.

6.3 Opciones

Puede ajustar la selección de programas a sus necesidades activando opciones.

ExtraPower

Esta opción mejora los resultados de lavado del programa seleccionado. Aumenta la temperatura y la duración del lavado.

¹⁾ Este programa se utiliza para evaluar el cumplimiento del Reglamento de la Comisión sobre ecodiseño (UE) 2019/2022.

6.4 Resumen de los programas

Programa	Carga del lavavajillas	Grado de suciedad	Fases del programa	Opciones
30min	Vajilla, cubertería	Fresco	- Lavavajillas a 50 °C - Aclarado intermedio - Aclarado final a 50 °C - AirDry ¹⁾	ExtraPower
Preaclarado	Todo	Todo	Prelavado	No aplicable
90min	Vajilla, cubiertos, ollas y sartenes	Normal, ligeramente seco	- Lavavajillas a 60 °C - Aclarado intermedio - Aclarado final a 55 °C - Secado - AirDry ¹⁾	ExtraPower
ECO	Vajilla, cubiertos, ollas y sartenes	Normal, ligeramente seco	- Prelavado - Lavavajillas a 50 °C - Aclarado intermedio - Aclarado final a 60 °C - Secado - AirDry ¹⁾	ExtraPower
AUTO Sense	Vajilla, cubiertos, ollas y sartenes	Todo	- Prelavado - Lavavajillas a 50 - 60 °C - Aclarado intermedio - Aclarado final a 60 °C - Secado - AirDry ¹⁾	No aplicable
Machine Care	Limpieza del interior del aparato. Consulte "Mantenimiento y limpieza".		- Limpieza a 70 °C - Aclarado intermedio - Aclarado final - AirDry ¹⁾	No aplicable

¹⁾ Apertura automática de la puerta durante la fase de secado. Consulte "Ajustes básicos".

Valores de consumo

Programa ¹⁾²⁾	Agua (l)	Energía (kWh)	Duración (min)
30min	8.8	0.604	30
Preaclarado	3.4	0.014	15
90min	9.5	0.826	90
ECO	9.9	0.704	240
AUTO Sense	9.5	0.952	170

Programa 1)2)	Agua (l)	Energía (kWh)	Duración (min)
Machine Care	8.1	0.440	60

- 1) La presión y temperatura del agua, las variaciones del suministro de energía, las opciones, la cantidad de platos y el grado de suciedad pueden alterar los valores.
- 2) Los valores de los programas distintos de ECO son solo indicativos.

Información para institutos de pruebas

Para recibir toda la información necesaria para efectuar pruebas de rendimiento (p.ej., según EN60436), envíe un correo electrónico a:

info.test@dishwasher-production.com

En su solicitud, incluya el código de número de producto (PNC) de la placa de características.

Para cualquier otra pregunta relacionada con su lavavajillas, consulte el manual de servicio suministrado con el aparato.

7. AJUSTES BÁSICOS

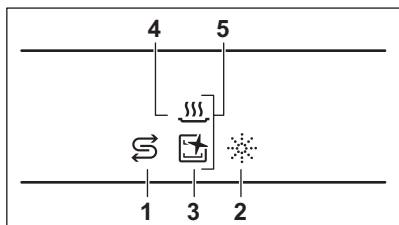
Puede configurar el dispositivo cambiando la configuración básica de acuerdo con sus necesidades.

Número	Ajustes	Valores	Descripción ¹⁾
1	Dureza agua	Del nivel 1 al nivel 10 (valor predeterminado: 5)	Ajustar el nivel del descalcificador de agua según la dureza del agua de su zona.
2	Nivel de abrillantador	Del nivel 0 al nivel 8 (valor predeterminado: 5)	Ajustar el nivel de abrillantador según la dosificación necesaria.
3	Sonido de fin	Encendido Apagado (valor predeterminado)	Activar o desactivar la señal acústica de fin de programa.
4	Apertura automática de la puerta	Encendido (valor predeterminado) Apagado	Activar o desactivar AirDry.
5	Tonos de botones	Encendido (valor predeterminado) Apagado	Activar o desactivar el sonido de los botones cuando se pulsan.

¹⁾ Para más detalles, consulte la información proporcionada en este capítulo.

Puede cambiar los ajustes básicos en el modo de ajuste.

Cuando el aparato está en el modo de ajuste, los indicadores del panel de mandos representan los ajustes disponibles. Para cada ajuste, un indicador dedicado parpadea:



7.1 Modalidad de ajuste

Cómo acceder al modo de ajuste

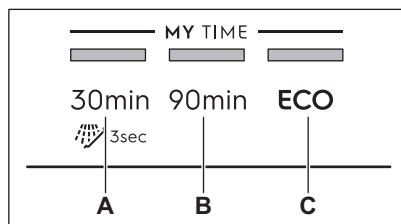
Puede entrar en el modo de ajuste antes de iniciar un programa. No puede entrar en el modo de ajuste mientras se realiza un programa.

Para acceder al modo de ajuste, pulse y mantenga pulsado **30min** y **ECO** unos 3 segundos.

- La luz correspondiente a y el indicador parpadean.
- Los indicadores , , y están encendidos.
- Las luces relacionadas con los botones de programa están encendidas.

Cómo navegar en el modo de ajuste

Puede navegar por el modo de configuración utilizando los botones de programa.



- A.** Botón **Anterior**
B. Botón **OK**
C. Botón **Siguiente**

Utilice **Anterior** y **Siguiente** para cambiar entre los ajustes básicos y para modificar su valor.

Utilice **OK** para introducir el ajuste seleccionado y confirmar el cambio de valor.

Cómo cambiar un ajuste

Asegúrese de que el aparato se encuentra en modo de ajuste.

1. Pulse **Anterior** o **Siguiente** hasta que parpadee el indicador correspondiente al ajuste que desea.

La luz correspondiente a muestra el ajuste actual:

- Para las configuraciones con dos valores (activado y desactivado), la luz está encendida (= la configuración está activada) o desactivada (= la configuración está desactivada).
- Para los ajustes con múltiples valores (niveles), la luz parpadea. El número de parpadeos indica el valor del ajuste actual (p. ej. 5 parpadeos + pausa + 5 parpadeos... = nivel 5).

2. Pulse **OK** para introducir el ajuste.
 - El indicador correspondiente al ajuste está encendido.
 - Los otros indicadores están apagados.
 - La luz correspondiente a muestra el ajuste actual.
3. Pulse **Anterior** o **Siguiente** para cambiar el valor.
4. Pulse **OK** para confirmar el ajuste.
 - El nuevo ajuste se guarda.
 - El aparato vuelve a la selección de ajuste.
5. Mantenga pulsados simultáneamente **30min** y **ECO** durante al menos 3 segundos para salir del modo.

El aparato vuelve a la selección de programa. Los ajustes guardados son válidos hasta que los vuelva a cambiar.

7.2 Descalcificador de agua

El descalcificador elimina minerales del suministro de agua que podrían afectar negativamente al resultado de lavado y al funcionamiento del aparato.

Cuanto mayor sea el contenido de dichos minerales, más dura será el agua. La dureza del agua se mide en escalas equivalentes.

El descalcificador de agua debe ajustarse en función de la dureza del agua de su zona. La empresa local de suministro de agua puede informarle de la dureza del agua de su zona.

Ajuste el nivel adecuado del descalcificador para asegurar buenos resultados de lavado.

Dureza del agua

Grados alemanes (°dH)	Grados franceses (°fH)	mmol/l	mg/l (ppm)	Grados Clarke	Nivel del descalcificador de agua
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	835 - 904	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	755 - 834	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	645 - 754	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	505 - 644	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	395 - 504	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	325 - 394	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	255 - 324	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	185 - 254	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	70 - 184	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1 2)

- 1) Ajustes de fábrica.
2) No utilice sal en este nivel.

Independientemente del tipo de detergente que utilice, ajuste el nivel de dureza de agua adecuado para mantener activo el indicador de rellenado de sal.



Las tabletas múltiples que contienen sal no son suficientemente efectivas para ablandar el agua dura.

Proceso de regeneración

Para el correcto funcionamiento del descalcificador de agua, la resina del dispositivo debe regenerarse regularmente. Este proceso es automático y forma parte del funcionamiento normal del lavavajillas.

Cuando la cantidad de agua prescrita (véanse los valores del cuadro) se ha utilizado desde el proceso de regeneración anterior, se iniciará un nuevo proceso de regeneración entre el aclarado final y el final del programa.

Nivel del descalcificador de agua	Cantidad de agua (l)
1	250
2	100
3	62
4	47
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

En el caso del ajuste alto del descalcificador de agua, puede ocurrir también en la mitad del programa, antes del enjuague (dos veces durante un programa). El inicio de la regeneración no tiene ningún impacto en la

duración del ciclo, a menos que ocurra a mitad de un programa o al final de un programa con una breve fase de secado. En dichos casos, la regeneración prolonga la duración total de un programa en 5 minutos adicionales.

Posteriormente, el enjuague del descalcificador de agua que dura 5 minutos puede comenzar en el mismo ciclo o al principio del siguiente programa. Esta actividad aumenta el consumo total de agua de un programa en 4 litros adicionales y el consumo total de energía de un programa en 2 Wh adicionales. El aclarado del descalcificador termina con un drenaje completo.

Cada aclarado del descalcificador realizado (es posible que haya más de uno en el mismo ciclo) puede prolongar la duración del programa en otros 5 minutos cuando se produzca en cualquier punto del comienzo o en la mitad de un programa.



Todos los valores de consumo mencionados en esta sección se determinan en línea con la norma aplicable actualmente en condiciones de laboratorio con una dureza del agua de 2,5 mmol/l (descalcificador de agua: nivel 3) de acuerdo con la normativa: 2019/2022 .

La presión y temperatura del agua, así como las variaciones del suministro de energía, pueden modificar dichos valores.

7.3 Nivel de abrillantador

El abrillantador permite que la vajilla se seque sin rayas ni franjas. Se libera automáticamente durante la fase de aclarado con agua caliente. Es posible definir la cantidad de abrillantador utilizada.

Cuando el depósito de abrillantador está vacío, el indicador se enciende para solicitar que se rellene. Si el resultado de secado es satisfactorio usando solo tabletas múltiples, puede desactivar el dosificador y el aviso. Sin embargo, para obtener el mejor secado, utilice siempre abrillantador y mantenga activo el indicador de abrillantador.

Para desactivar el dosificador de abrillantador y el indicador, fije el nivel de abrillantador en 0.

7.4 Sonido de fin

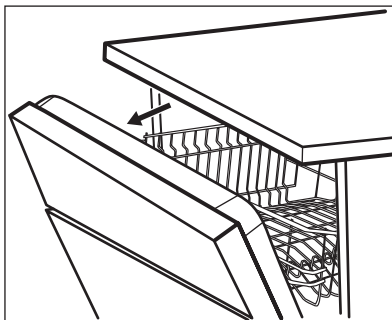
Puede activar una señal acústica que suena al finalizar el programa.



Las señales acústicas suenan también cuando se produce un fallo del aparato. No es posible desactivar estas señales.

7.5 AirDry

AirDry mejora el resultado de secado. La puerta del aparato se abre automáticamente durante la fase de secado y permanece entreabierta.



AirDry se activa automáticamente con todos los programas excepto Preaclarado.

La duración de la fase de secado y el tiempo de apertura de la puerta varían en función del programa y las opciones seleccionadas.



PRECAUCIÓN!

No intente cerrar la puerta del aparato durante 2 minutos después de la apertura automática. Podría dañar el aparato.



PRECAUCIÓN!

Si los niños tienen acceso al aparato, se aconseja desactivar AirDry. La apertura automática de la puerta puede suponer un peligro.

7.6 Tonos de botones

Los botones del panel de mandos emiten un sonido clic al presionarlos. Puede desactivar este sonido.

8. ANTES DEL PRIMER USO

1. **Ajuste el nivel del descalcificador de agua según la dureza del agua de suministro.**
2. Llene el depósito de sal.
3. Llenado del dosificador de abrillantador.
4. Abra el grifo.
5. Use el programa 30min para eliminar cualquier posible residuo del proceso de fabricación. No utilice detergente ni cargue platos en los cestos.

Después de iniciar el programa, el aparato recarga la resina del descalcificador durante hasta 5 minutos. La fase de lavado empieza solo después de que termine este proceso. El proceso se repite periódicamente.

8.1 El depósito de sal



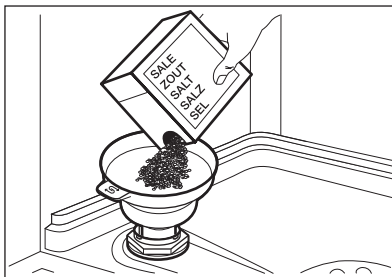
PRECAUCIÓN!

Utilice solo sal regeneradora para lavavajillas. No use sal de cocina.

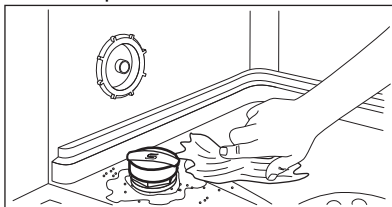
La sal se utiliza para recargar la resina del descalcificador y asegurar un buen resultado de lavado en el uso diario.

Llenado del depósito de sal

1. Gire el tapón del depósito de sal hacia la izquierda y extráigalo.
2. Vierta un litro de agua en el depósito de sal (sólo la primera vez).
3. Llene el depósito de sal con 1 kg de sal (hasta que esté lleno).



4. Agite cuidadosamente el embudo por el asa para hacer que entren los últimos granos.
5. Retire la sal que haya quedado alrededor del depósito.



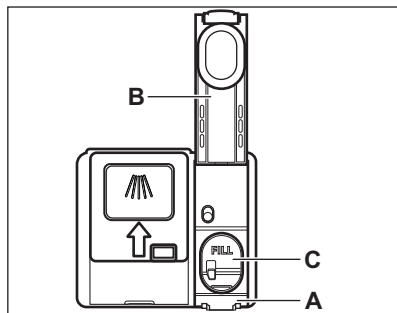
6. Para cerrarlo, gire el tapón del depósito de sal hacia la derecha.



PRECAUCIÓN!

El agua y la sal pueden salirse del depósito de sal cuando lo llena. Para evitar la corrosión, llene primero el recipiente de sal e inicie inmediatamente después un ciclo completo de lavado con detergente.

8.2 Llenado del dosificador de abrillantador



⚠ PRECAUCIÓN!

El compartimento (C) es solo para abrillantador. No lo llene con detergente.

⚠ PRECAUCIÓN!

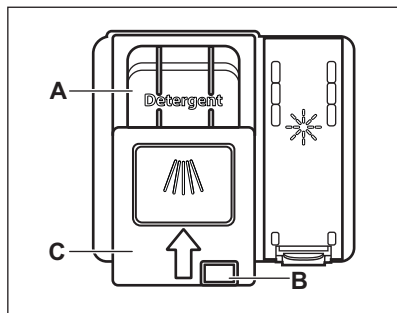
Utilice exclusivamente abrillantador diseñado específicamente para lavavajillas.

1. Pulse el elemento de apertura (A) para abrir la tapa (B).
2. Vierta el abrillantador en el dosificador (C) hasta que el líquido alcance el nivel "FILL".
3. Limpie el abrillantador derramado con un paño absorbente para evitar que se forme demasiada espuma.
4. Cierre la tapa. Asegúrese de que la tapa encaja en su sitio.

9. USO DIARIO

1. Abra el grifo.
2. Pulse y mantenga pulsado ① hasta que se active el aparato.
3. Llene el depósito de sal si está vacío.
4. Llene el dosificador de abrillantador si está vacío.
5. Cargue los cestos.
6. Añada el detergente.
7. Seleccione e inicie un programa.
8. Cierre la llave del agua cuando termine el programa.

9.1 Uso del detergente



⚠ PRECAUCIÓN!

Utilice exclusivamente detergente diseñado específicamente para lavavajillas.

1. Pulse la tecla de apertura (B) para abrir la tapa (A).
2. Ponga el detergente en el compartimento (C). Puede usar detergente en pastillas, polvo o gel.
3. Si el programa tiene una fase de prelavado, ponga una pequeña cantidad de detergente en la parte interior de la puerta del aparato.
4. Cierre la tapa. Asegúrese de que la tapa encaja en su sitio.



Para obtener más información sobre la dosis de detergente, consulte las instrucciones del fabricante del envase del producto. Normalmente, 20 - 25 ml de detergente en gel son adecuados para lavar una carga con suciedad normal.



No llene el compartimento (A) con más de 30 ml de detergente en gel.

9.2 Cómo seleccionar e iniciar un programa

1. Pulse el botón correspondiente al programa que desea activar.
La luz correspondiente al botón parpadea.
2. Active ExtraPower si lo desea.
3. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

9.3 Cómo seleccionar e iniciar el programa Preaclarado

1. Para seleccionar Preaclarado, pulse y mantenga pulsado **30min** 3 segundos.
La luz correspondiente al botón parpadea.



ExtraPower no se aplica a este programa.

2. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

9.4 Cómo activar ExtraPower

1. Seleccione un programa.
2. Pulse **ExtraPower**.

La luz correspondiente al botón está encendida.



ExtraPower no es una opción permanente y cada vez que inicie un programa debe activarla.



No es posible activar ni desactivar ExtraPower con el programa en marcha.



La activación de ExtraPower suele afectar al consumo de agua y energía y a la duración del programa.

9.5 Cómo seleccionar e iniciar el programa AUTO Sense

1. Pulse **AUTO Sense**.

La luz correspondiente al botón está encendida.

2. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

El aparato detecta el tipo de carga y ajusta un ciclo de lavado adecuado.

9.6 Cómo retrasar el inicio de un programa

Es posible retrasar el inicio del programa seleccionado hasta 3 horas.

1. Seleccione un programa.

2. Pulse .

La luz correspondiente al botón está encendida.

3. Cierre la puerta del aparato para iniciar la cuenta atrás.

Durante la cuenta atrás, no es posible cambiar la selección de programa.

El programa se pone en marcha cuando termina la cuenta atrás.

9.7 Cancelación del inicio diferido mientras está en curso la cuenta atrás

Pulse y mantenga pulsado  durante 3 segundos.

El aparato vuelve a la selección de programa.



Si cancela el inicio diferido, debe volver a seleccionar el programa.

9.8 Cómo cancelar un programa en marcha

Pulse y mantenga pulsado  durante 3 segundos.

El aparato vuelve a la selección de programa.



Compruebe que hay detergente en el dosificador antes de iniciar un nuevo programa.

9.9 Apertura de la puerta mientras está funcionando el aparato

Si abre la puerta mientras se realiza un programa, el aparato se detiene. Puede afectar al consumo de energía y a la duración del programa. Cuando cierre la puerta, el aparato continuará a partir del punto de interrupción.



Si la puerta se abre más de 30 segundos durante la fase de secado, el programa en funcionamiento se termina. Esto no sucede si la puerta se abre mediante la función AirDry.

9.10 La función Auto Off

Esta función ahorra energía al apagar el aparato cuando no está en funcionamiento.

La función se pone en marcha automáticamente:

- Cuando el programa ha finalizado.
- Tras 5 minutos si el programa no se ha iniciado.

9.11 Fin del programa

Cuando del programa ha terminado, la función Auto Off apaga el aparato automáticamente.

Todos los botones están inactivos, excepto el botón de encendido/apagado.

10. CONSEJOS

10.1 General

Siga estos consejos para obtener un resultado de limpieza de secado óptimo en el uso diario y proteger el medio ambiente.

- Lavar los platos en el lavavajillas como se indica en el manual de instrucciones suele consumir menos agua y energía que lavar los platos a mano.
- Cargue el lavavajillas a su máxima capacidad para ahorrar agua y energía. Para obtener los mejores resultados de limpieza, coloque los artículos en las cestas como se indica en el manual de usuario y no sobrecargue los cestos.
- No enjuague los platos a mano. Aumenta el consumo de agua y energía. Cuando sea necesario, seleccione un programa con fase de prelavado.
- Quite los residuos más grandes de comida de los platos y vacíe las tazas y vasos antes de ponerlos dentro del aparato.
- Remoje o frote ligeramente los utensilios de cocina con restos de comida cocinada u horneada pegada antes de lavarlos en el aparato.
- Asegúrese de que los objetos de los cestos no se tocan entre sí ni se cubren

unos a otros. Solo entonces el agua puede llegar a todos los platos y lavarlos completamente.

- Puede utilizar detergente para lavavajillas, abrillantador y sal por separado o pastillas múltiples (p. ej. "Todo en 1"). Siga las instrucciones que aparecen en el paquete.
- Seleccione un programa según el tipo de carga y el grado de suelo. ECO ofrece el uso más eficiente del consumo de agua y energía.
- Para prevenir la acumulación de cal dentro del aparato:
 - Rellene el depósito de sal siempre que sea necesario.
 - Use la dosis recomendada de detergente y abrillantador.
 - Asegúrese de que el nivel actual del descalcificador coincide con la dureza de su suministro de agua.
 - Siga las instrucciones del capítulo "Mantenimiento y limpieza".

10.2 Utilización de sal, abrillantador y detergente

- Utilice únicamente sal, abrillantador y detergente diseñados para lavavajillas. El

aparato podría dañarse con otros productos.

- En las zonas con agua dura y muy dura, se recomienda usar solo detergente para lavavajillas (polvo, gel, pastillas que no contengan agentes adicionales), abrillantador y sal por separado para unos resultados de limpieza y secado óptimos.
- Las pastillas de detergente no se disuelven completamente con programas cortos. Para evitar restos de detergente en la vajilla, se recomienda usar pastillas de detergente con los programas largos.
- Utilice siempre la cantidad correcta de detergente. Una dosis insuficiente de detergente puede dar lugar a resultados de limpieza deficientes y a películas o manchas de agua dura en los artículos. El uso de demasiado detergente con agua blanda o descalcificada produce residuos de detergente en los platos. Ajuste la cantidad de detergente en función de la dureza del agua. Consulte las instrucciones del envase del detergente.
- Use siempre la cantidad correcta de abrillantador. Una dosis insuficiente de abrillantador disminuye los resultados del secado. Usar demasiado abrillantador produce capas azuladas.
- Asegúrese de que el nivel del descalcificador de agua es correcto. Si el nivel es demasiado alto, el aumento de la cantidad de sal en el agua podría oxidar los cubiertos.

10.3 Qué hacer si desea dejar de usar pastillas de detergente

Antes de volver a utilizar por separado detergente, sal y abrillantador, realice estos pasos:

1. Ajuste el nivel más alto del descalcificador.
2. Asegúrese de llenar el depósito de sal y el dosificador de abrillantador.
3. Inicie el programa 30min. No añada detergente ni cargue platos en los cestos.
4. Cuando termine el programa, ajuste el descalcificador según la dureza del agua de su zona.
5. Ajuste la cantidad de abrillantador.

10.4 Antes de iniciar un programa

Antes de iniciar el programa seleccionado, asegúrese de que:

- Los filtros están limpios e instalados correctamente.
- La tapa del depósito de sal está bien cerrada.
- Los brazos aspersores no están obstruidos.
- Hay suficiente sal y abrillantador (a menos que utilice pastillas de detergentes combinadas).
- La disposición de los utensilios en los cestos es correcta.
- El programa es adecuado para el tipo de carga y el grado de suciedad.
- Se utiliza la cantidad correcta de detergente.

10.5 Cómo cargar los cestos

- Utilice siempre todo el espacio disponible en los cestos.
- Utilice el aparato, exclusivamente, para el lavado de utensilios del hogar aptos para lavavajillas.
- No lave los siguientes materiales en el lavavajillas: madera, marfil, estaño, cobre, aluminio, porcelana de adorno delicado y acero carbón sin protección. Pueden romperse, deformarse, decolorarse, picarse u oxidarse.
- No lave en el aparato objetos que puedan absorber agua (esponjas, paños de limpieza, etc.).
- Coloque los recipientes huecos (por ejemplo, tazas, vasos o cazuelas) boca abajo.
- Asegúrese de que los vasos no estén en contacto.
- Coloque los objetos ligeros o de plástico en el cesto superior. Asegúrese de que los objetos no se mueven.
- Coloque los cubiertos y los objetos pequeños en el cajón de cubiertos.
- Antes de iniciar un programa, compruebe que el brazo aspersor gira sin obstrucción.

10.6 Descarga de los cestos

1. Deje enfriar la vajilla y cristalería antes de retirarla del aparato. Los artículos calientes son sensibles a los golpes.

2. Vacíe primero el cesto inferior y a continuación el superior.



Después de terminar el programa, todavía puede quedar agua en las superficies interiores del aparato.

11. CUIDADO Y LIMPIEZA



ADVERTENCIA!

Antes de realizar tareas mantenimiento que no sean ejecutar el programa Machine Care, apague el aparato y desconecte el enchufe de la toma principal.



Los filtros sucios y los brazos aspersores obstruidos afectan negativamente a la calidad del lavado. Revise estos elementos periódicamente y, si es necesario, límpielos.

11.1 Machine Care

Machine Care es un programa diseñado para limpiar el interior del aparato con resultados óptimos. Elimina la acumulación de cal y grasa.

Cuando el aparato detecta que es necesario limpiarlo, se enciende el indicador . Inicie el programa Machine Care para limpiar el interior del aparato.

Cómo iniciar el programa Machine Care



Antes de iniciar el programa Machine Care, limpie los filtros y brazos aspersores.

1. Utilice un descalcificador o producto de limpieza diseñado específicamente para lavavajillas. Siga las instrucciones que aparecen en el paquete. No introduzca platos en los cestos.
2. Mantenga pulsados simultáneamente **ExtraPower** y **AUTO Sense** durante unos 3 segundos.

Los indicadores y ExtraPower parpadean.

3. Cierre la puerta del aparato para iniciar el programa.

Cuando finaliza el programa, el indicador está apagado.

11.2 Limpieza del interior

- Limpie el interior del aparato con un paño suave humedecido.
- No utilice productos abrasivos, estropajos abrasivos o duros, utensilios afilados, productos químicos agresivos ni disolventes.
- Limpie la puerta, incluida la junta de goma, una vez por semana.
- Para mantener el funcionamiento óptimo del aparato, utilice un producto específico de limpieza para lavavajillas al menos cada dos meses. Siga atentamente las instrucciones del envase del producto.
- Para obtener unos resultados de limpieza óptimos, inicie el programa Machine Care.

11.3 Eliminación de cuerpos extraños

Revise los filtros y el sumidero después de cada uso del lavavajillas. Los cuerpos extraños (como trozos de vidrio, plástico, huesos, palillos de dientes, etc.) disminuyen el rendimiento de la limpieza y pueden causar daños en la bomba de desagüe.



PRECAUCIÓN!

Si no puede retirar los cuerpos extraños, póngase en contacto con un Centro de servicio técnico autorizado.

1. Desmonte el sistema de filtros como se indica en este capítulo.
2. Retire manualmente cualquier cuerpo extraño.

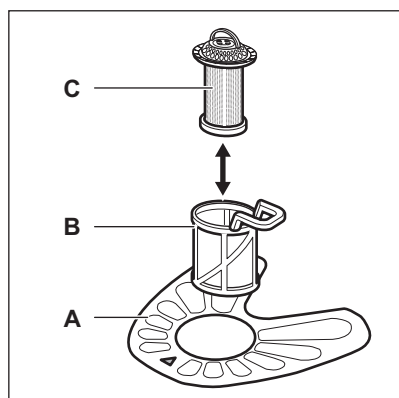
3. Vuelva a montar los filtros como se indica en este capítulo.

11.4 Limpieza del exterior

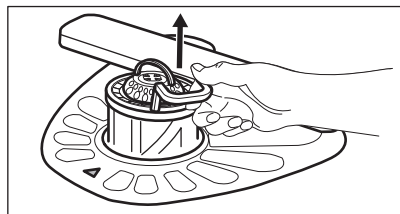
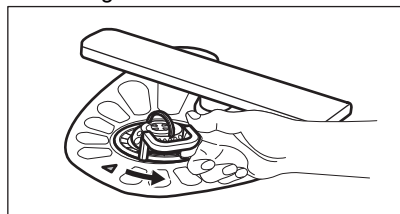
- Limpie el aparato con un paño suave humedecido.
- Utilice solo detergentes neutros.
- No utilice productos abrasivos, estropajos duros ni disolventes.

11.5 Limpieza de los filtros

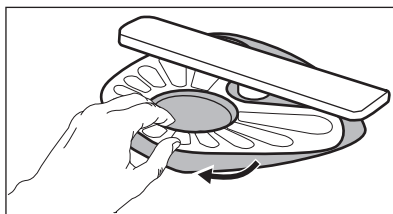
El sistema de filtro está hecho de 3 piezas.



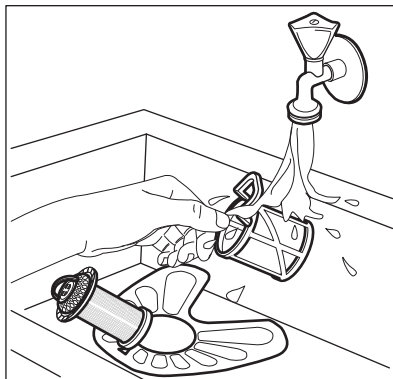
1. Gire el filtro (B) hacia la izquierda y extráigalo.



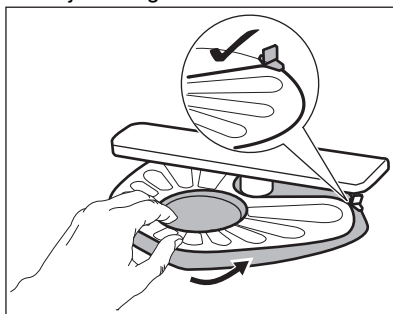
2. Extraiga el filtro (C) del filtro (B).
3. Extraiga el filtro plano (A).



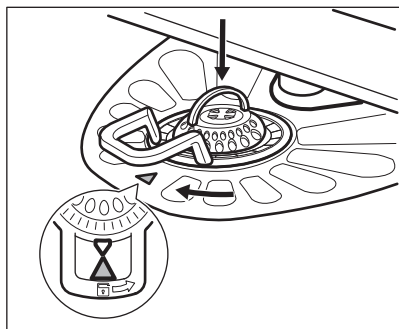
4. Lave los filtros.



5. Asegúrese de que no haya restos de comida ni suciedad alrededor del borde del sumidero.
6. Vuelva a colocar el filtro plano (A). Asegúrese de que esté bien colocado bajo las 2 guías.



7. Vuelva a montar los filtros (B) y (C).
8. Vuelva a colocar el filtro (B) en el filtro plano (A). Gírelo hacia la derecha hasta que encaje.



⚠ PRECAUCIÓN!

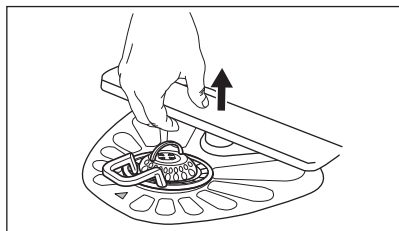
Una posición incorrecta de los filtros puede dañar el aparato y provocar resultados de lavado no satisfactorios.

11.6 Limpieza del brazo aspersor inferior

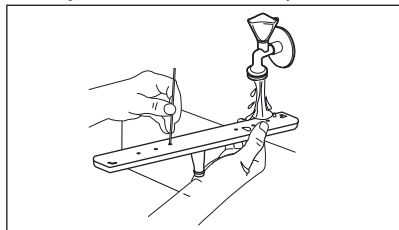
Recomendamos limpiar periódicamente el brazo aspersor inferior para que la suciedad no obstruya los orificios.

Unos orificios obstruidos pueden provocar resultados de lavado insatisfactorios.

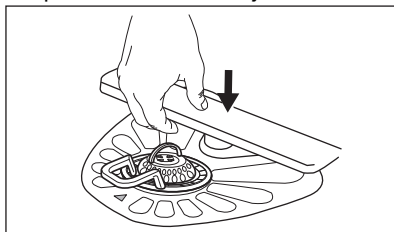
1. Para quitar el brazo aspersor inferior, tire hacia arriba.



2. Lave el brazo aspersor bajo el agua corriente. Retire las partículas de suciedad de los orificios mediante un objeto afilado, como un palillo.



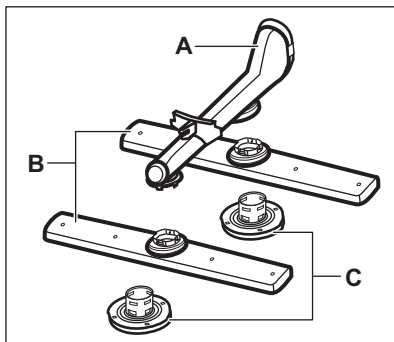
3. Para instalar el brazo aspersor de vuelta, presiónelo hacia abajo.



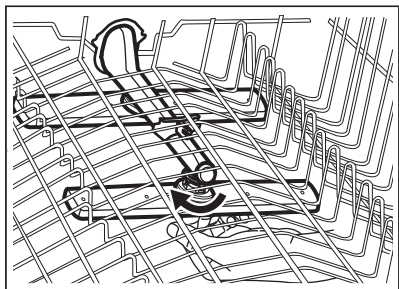
11.7 Limpieza de los brazos aspersores intermedios

Recomendamos limpiar periódicamente los brazos aspersores intermedios para que la suciedad no obstruya los orificios. Si los orificios están taponados, la calidad del lavado puede deteriorarse.

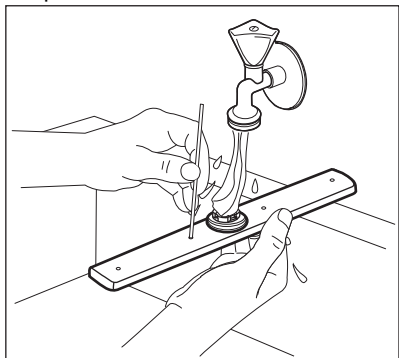
Los brazos aspersores intermedios se sitúan bajo del cesto superior. Los brazos aspersores (B) están instalados en el conducto (A) con los elementos de montaje (C).



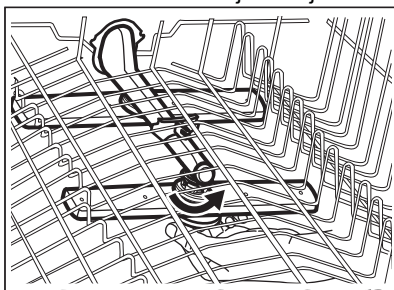
1. Retire el cesto superior.
2. Para desmontar el brazo, gire el elemento de montaje en el sentido de las agujas del reloj.



3. Lávelo con agua corriente. Retire las partículas de suciedad de los orificios mediante un objeto afilado, como un palillo.



4. Para instalar el brazo aspersor de nuevo, inserte el elemento de montaje en el brazo aspersor y fíjelo en el tubo girándolo en sentido contrario a las manecillas del reloj. Asegúrese de que el elemento de montaje encaje en su sitio.



12. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

⚠ ADVERTENCIA!

Una reparación inadecuada del aparato puede suponer un riesgo para la seguridad del usuario. Cualquier reparación debe llevarla a cabo personal cualificado.

La mayoría de los problemas que pueden surgir se resuelven sin necesidad de ponerse en contacto con el Centro de servicio técnico.

Si tiene alguna duda, consulte la tabla siguiente.

Con algunos problemas, las luces relacionadas con los botones de programas parpadean intermitentemente para indicar un fallo de funcionamiento y el código de la alarma.

Problema y código de alarma	Posible causa y solución
-----------------------------	--------------------------

No se puede encender el aparato.	- Asegúrese de que el enchufe está conectado a la toma de corriente. - Asegúrese de que no haya fusibles dañados en la caja de fusibles.
----------------------------------	---

Problema y código de alarma	Posible causa y solución
El programa no se inicia.	• Asegúrese de que la puerta del aparato esté cerrada. • Si se ha ajustado el inicio diferido, cancele dicho ajuste o espere hasta el final de la cuenta atrás. • El aparato recarga la resina dentro del descalcificador de agua. La duración del proceso es de aproximadamente 5 minutos.
El aparato no carga agua. • Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 1 vez de forma intermitente. • Sonará una señal acústica intermitentemente.	• Compruebe que el grifo esté abierto. • Asegúrese de que la presión del suministro de agua no es demasiado baja. Para esta información, póngase en contacto con la empresa local de suministro de agua. • Compruebe que el grifo no está obstruido. • Asegúrese de que el filtro de la manguera de entrada no está obstruido. • Asegúrese de que la manguera de entrada no esté doblada ni retorcida.
El aparato no desagua. • Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 2 veces de forma intermitente. • Sonará una señal acústica intermitentemente.	• Asegúrese de que el desagüe no está obstruido. • Compruebe que el filtro de desagüe no está obstruido. • Asegúrese de que la manguera de desagüe no esté doblada ni retorcida.
El dispositivo contra inundación se ha activado. • Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 3 veces de forma intermitente. • Sonará una señal acústica intermitentemente.	• Cierre el grifo. • Asegúrese de que el aparato está instalado correctamente. • Asegúrese de que los cestos se cargan según las instrucciones del manual de usuario.
Fallo de funcionamiento del sensor de detección del nivel de agua. • Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 4 veces de forma intermitente. • Sonará una señal acústica intermitentemente.	• Asegúrese de que los filtros están limpios. • Apague y encienda el aparato.
Fallo de funcionamiento de la bomba de lavado o de la bomba de desagüe. • Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 5 veces de forma intermitente. • Sonará una señal acústica intermitentemente.	• Apague y encienda el aparato.

Problema y código de alarma	Possible causa y solución
La temperatura del agua dentro del aparato es demasiado alta o se ha producido un fallo de funcionamiento del sensor de temperatura. - Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 6 veces de forma intermitente. - Sonará una señal acústica intermitentemente.	- Asegúrese de que la temperatura del agua de entrada no exceda los 60 °C. - Apague y encienda el aparato.
Fallo técnico del aparato. - Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 12 veces de forma intermitente. - Sonará una señal acústica intermitentemente.	Apague y encienda el aparato.
El nivel de agua dentro del aparato es demasiado alto. - Las luces relacionadas con los botones de programa parpadearán 15 veces de forma intermitente. - Sonará una señal acústica intermitentemente.	- Apague y encienda el aparato. - Asegúrese de que los filtros están limpios. - Asegúrese de que la manguera de salida esté instalada a la altura correcta sobre el suelo. Consulte las instrucciones de instalación.
El aparato se detiene y se pone en marcha más veces durante el funcionamiento.	Es normal. Proporciona resultados de limpieza óptimos y ahorra energía.
El programa dura demasiado.	- Si se ha ajustado la opción de inicio diferido, cancele dicho ajuste o espere hasta el final de la cuenta atrás. - Activar ExtraPower aumenta la duración del programa.
Pequeña fuga de la puerta del aparato.	- El aparato no está nivelado. Afloje o apriete las patas ajustables (en su caso). - La puerta del aparato no está centrada en la cuba. Ajuste la pata trasera (en su caso).
Es difícil cerrar la puerta del aparato.	- El aparato no está nivelado. Afloje o apriete las patas ajustables (en su caso). - Hay partes de la vajilla que sobresalen de los cestos.
La puerta del aparato se abre durante el ciclo de lavado.	La AirDry función está activada. Puede desactivar la función. Consulte "Ajustes básicos".
Sonidos de traqueteo o golpeteo dentro del aparato.	- La vajilla no está colocada correctamente en los cestos. Consulte el folleto sobre carga del cesto. - Asegúrese de que los brazos aspersores pueden rotar libremente.

Problema y código de alarma	Posible causa y solución
El aparato dispara el disyuntor.	- El amperaje no es suficiente para el suministro simultáneo de todos los aparatos. Compruebe el amperaje de la toma y la capacidad del medidor o apague uno de los aparatos. - Fallo eléctrico interno del aparato. Póngase en contacto con el Servicio técnico oficial.

Una vez comprobado el aparato, apague y encienda el aparato. Si el problema se vuelve a producir, póngase en contacto con el Servicio técnico oficial.

Para los códigos de alarma no descritos en la tabla, póngase en contacto con el Servicio técnico oficial.

ADVERTENCIA!

No recomendamos usar el aparato hasta que el problema se haya solucionado por completo. Desenchufe el aparato y no lo vuelva a conectar hasta que esté seguro de que funciona correctamente.

12.1 Los resultados del lavado y el secado no son satisfactorios

Problema	Posible causa y solución
Mal resultado de lavado.	- Consulte "Uso diario", "Consejos" y el folleto sobre cómo cargar el cesto. - Utilice un programa de lavado más intenso. - Active la opción ExtraPower para mejorar el resultado de lavado del programa seleccionado. - Limpie las boquillas del brazo aspersor y el filtro. Consulte "Mantenimiento y limpieza".
Malos resultados de secado.	- Se ha dejado la vajilla demasiado tiempo dentro del aparato cerrado. Active la función AirDry para ajustar la apertura automática de la puerta y mejorar el rendimiento de secado. - No hay abrillantador o la dosificación del abrillantador es insuficiente. Llene el dosificador de abrillantador o ajuste la dosificación de abrillantador a un nivel superior. - La calidad del abrillantador puede ser la causa. - Utilice siempre abrillantador, incluso con pastillas multiusos. - Los objetos de plástico pueden tener que secarse con un paño. - El programa no tiene la fase de secado. Consulte "Resumen de los programas".
Hay rayas o capas azuladas en vasos y platos.	- La dosificación del abrillantador es demasiado alta. Reduzca la dosificación de abrillantador. - La cantidad de detergente es demasiada.
Hay manchas y gotas de agua en vasos y platos.	- La cantidad de abrillantador es insuficiente. Aumente la dosificación de abrillantador. - La calidad del abrillantador puede ser la causa.
El interior del aparato está mojado.	Esto no es un defecto del aparato. La humedad se condensa en las paredes del aparato.

Problema	Posible causa y solución
Espuma inusual durante el lavado.	• Utilice detergente diseñado específicamente para lavavajillas. • Utilice un detergente de otro fabricante. • No preenjuague los platos bajo el agua corriente.
Rastros de óxido en los cubiertos.	• Hay demasiada sal en el agua que se utiliza para lavar. Consulte "El descalcificador de agua". • Los cubiertos de plata y acero inoxidable se han colocado juntos. No coloque juntos los cubiertos de plata y acero inoxidable.
Quedan restos de detergente en el dosificador al final del programa.	• La pastilla de detergente se ha quedado pegada en el dosificador y no se ha disuelto en el agua. • El agua no puede lavar el detergente del dosificador. Compruebe que los brazos aspersores no estén bloqueados o atascados. • Asegúrese de que los objetos de los cestos no impiden que se abra la tapa del dosificador de detergente.
Olores en el interior del aparato.	• Consulte "Limpieza interna". • Active el programa Machine Care con un descalcificador o producto de limpieza diseñado para lavavajillas.
Depósitos calcáreos en la vajilla, la cuba y el interior de la puerta.	• El nivel de sal es bajo, consulte el indicador de rellenado. • La tapa del depósito de sal está suelta. • El agua del grifo es dura. Consulte "El descalcificador de agua". • Utilice agua y ajuste la regeneración del descalcificador de agua aunque use pastillas multiusos. Consulte "El descalcificador de agua". • Active el programa Machine Care con un descalcificador diseñado para lavavajillas. • Si los depósitos de cal persisten, limpie el aparato con los detergentes adecuados. • Pruebe con otro detergente. • Contacte con el fabricante del detergente.
Vajilla mate, descolorida o agrietada.	• Asegúrese de lavar en el aparato únicamente elementos aptos para lavavajillas. • Cargue y descargue con cuidado el cesto. Consulte el folleto sobre carga del cesto. • Coloque los objetos delicados en el cesto superior.



Consulte otras posibles causas en **"Antes del primer uso"**, **"Uso diario"** o **"Consejos"**.

13. INFORMACIÓN TÉCNICA

Dimensiones	Ancho / alto / fondo (mm)	446 / 818 - 898 / 550
-------------	---------------------------	-----------------------

Conexión eléctrica ¹⁾	Tensión (V)	220 - 240
	Frecuencia (Hz)	50
Presión del suministro de agua	Mín. / máx. MPa (bar)	0.05 (0.5) / 1 (10)
Suministro de agua	Agua fría o caliente ²⁾	mín. 5 - máx. 60 °C
Capacidad	Coloque los cubiertos	9

¹⁾ Consulte la placa de datos técnicos para otros valores.

²⁾ Si el agua caliente procede de una fuente de energía alternativa (por ejemplo, paneles solares), utilice la toma de agua caliente para reducir el consumo de energía.

13.1 Enlace a la base de datos EPREL de la UE

El código QR de la etiqueta energética suministrada con el aparato proporciona un enlace web para el registro de este aparato en la base de datos de EU EPREL. Guarde la etiqueta de energía como referencia junto con el manual de usuario y todos los demás documentos que se proporcionan con este aparato.

Es posible encontrar información relacionada con el rendimiento del producto en la base de

datos EPREL de la UE utilizando el enlace <https://eprel.ec.europa.eu> y el nombre del modelo y el número de producto que se encuentra en la placa de características del aparato. Consulte el capítulo "Descripción del producto".

Para obtener información más detallada sobre la etiqueta energética, visite www.theenergylabel.eu.

14. ASPECTOS MEDIOAMBIENTALES

Recicle los materiales con el símbolo . Coloque el material de embalaje en los contenedores adecuados para su reciclaje. Ayude a proteger el medio ambiente y la salud pública, así como a reciclar residuos de aparatos eléctricos y electrónicos. No

deseche los aparatos marcados con el símbolo  junto con los residuos domésticos. Lleve el producto a su centro de reciclaje local o póngase en contacto con su oficina municipal.

